

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 27 (1934)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Kalendarium

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sternbild Wassermann

JANUAR

Wetterregeln.

Neujahrsnacht still und klar,
Deutet auf ein gutes Jahr.

Im Jänner viel Regen, wenig Schnee,
Tut Saaten, Wiesen u. Bäumen weh.

Wetter in den letzten Jahren (Bern)

Januar i. Jahre	Durch- schnitts- temp. Cels.	Minimal- temp. Cels.	Maximal- temp. Cels.	Regen- menge in mm	Regentage	Sonnen- schein- Stunden
1931	0,2	-11,5	9,4	94	16	68
1932	-0,1	-11,5	7,5	33	8	66
1933	-2,7	-10,6	4,8	13	6	45

Blicke in die Natur. Beobachte das Jahr hindurch die Lufttemperatur im Schatten und die Niederschlags-Wassermengen. Die Schneedecke behütet die Saat, da sie die Wärme der Erde nicht entweichen lässt. Zierliche Schneekristalle von grösser Regelmässigkeit fallen auf deine Kleider; versuche ihre Form zu zeichnen.

Gesundheitsregeln. Bei den Sportarten, die Bewegung bieten, nicht zu warme Kleidung. Einen warmen Überrock mitnehmen, der angezogen wird, sobald die Körperbewegung aufhört. Er schützt den erhitzten Körper vor zu rascher Verdunstung u. daheriger Abkühlung.

In weiter Welt. Erntezeit in: (Zahlen = schweiz. Einfuhr in Mill. Fr.) Australien (Wolle 8,2 Mill.); Argentinien (Getreide 54,1 Mill.).



Sternbild Fische

FEBRUAR

Wetterregeln.

Scheint zu Lichtmess die Sonne heiss, so kommt noch viel Schnee und Eis. — Lichtmess trüb (2. Februar), ist dem Bauer lieb.

Wetter in den letzten Jahren (Bern)

Februar i. Jahre	Durch- schnitts- temp. Cels.	Minimal- temp. Cels.	Maximal- temp. Cels.	Regen- menge in mm	Regentage	Sonnen- schein- Stunden
1931	-1,0	-13,2	9,5	58	15	79
1932	-3,2	-15,6	4,8	1	1	158
1933	0,6	-12,2	10,6	53	11	90

Blicke in die Natur. Miss die laufende Wassermenge (wenn du kannst, berechne genau die Sekundenliter) eines Brunnens, eines Baches oder Flusses; vergleiche Menge und Wasserstand in spätern Monaten. — Schneide von frühblühenden Garten- oder Waldsträuchern kleine Zweige ab, behalte sie im warmen Zimmer in frisches Wasser eingestellt einige Wochen nahe dem Fenster. — Kälte zieht die festen Körper zusammen, beobachte den Spielraum zwischen zwei sich im Sommer berührenden Eisenbahnschienen. — Eis braucht mehr Raum als die Flüssigkeit, aus der es entstand; eingefrorene Wasserleitungen springen. Eis verwirrt das Gestein; lege zum Versuche ein mit Wasser gefülltes, gut verschlossenes altes Medizinfläschchen an die Kälte!

Gesundheitsregeln. Der erhitzte Körper darf nie ohne gute Bedeckung der Zugluft ausgesetzt werden.



Sternbild Widder

MÄRZ

Wetterregeln.

Ein trockener März füllt die Keller.
— Märzenregen bringt wenig Sommerregen. — Märzenstaub ist Goldes wert.

Wetter in den letzten Jahren (Bern)

März i. Jahre	Durch- schnitts- temp. Cels.	Minimal- temp. Cels.	Maximal- temp. Cels.	Regen- menge in mm	Regentage	Sonnen- schein- Stunden
1931	1,1	-11,2	12,8	130	10	152
1932	1,9	-9,6	10,9	83	10	112
1933	4,7	-2,5	14,6	67	10	157

Blicke in die Natur. Beobachte die eintreffenden Zugvögel; sie kommen teilweise direkt aus Afrika. — Beobachte das erwachende Leben der Insekten, Schmetterlinge, Bienen, Ameisen, Mücken usw. Beobachte am 21. März (Tag- und Nachtgleiche) die Richtung und den Zeitpunkt des Sonnenauf- und -untergangs, den Standpunkt der Sonne um Mittag (infolge Ortszeitdifferenz gegen mitteleuropäische Zeit erst 12 Uhr 30); miss die Schattenlänge eines 1 m langen Stabes und den Einfallswinkel der Sonnenstrahlen (in Graden, wenn du kannst).

Gesundheitsregeln. Will man sich nicht Erkältungen aussetzen, so dürfen die warmen Winterkleider nicht zu früh weggelegt werden.

In weiter Welt. Erntezeit in: (Zahlen bedeuten schweiz. Einfuhr in Mill. Fr.) Britisch- und Niederl. Indien (Kaffee 1,1 Mill., Tee 3,2 Mill., Baumwolle 0,9 Mill.); Ägypten (Baumwolle 12,7 Mill.).



Sternbild Stier

APRIL

Wetterregeln.

April warm, Mai kühl, Juni nass,
Füllt dem Bauer Scheuer und Fass.
— Nasser April verspricht der Früchte viel. — Je früher im April der Schlehdorn blüht, desto früher der Schnitter zur Ernte zieht.

Wetter in den letzten Jahren (Bern)

April i. Jahre	Durch- schnitts- temp. Cels.	Minimal- temp. Cels.	Maximal- temp. Cels.	Regen- menge in mm	Regentage	Sonnen- schein- Stunden
1931	7,5	-4,0	16,8	54	7	156
1932	6,8	-0,6	17,0	60	15	156
1933	9,0	-1,0	20,5	31	9	181

Blicke in die Natur. Markiere von Tag zu Tag an einem daneben eingetriebenen Stecken das Wachstum einer besonders schnell aufschießenden Pflanze. — Beobachte den Aufgang des Mondes und den Lauf während einer Nacht u. die Veränderungen in den folgenden Wochen.

Gesundheitsregeln. Nasse Schuhe müssen rasch gewechselt werden. Kleide dich nach und nach leichter an, um dich der Witterung anzupassen.

In weiter Welt. Erntezeit in (Zahlen = schweiz. Einfuhr in Mill. Fr.) Persien (Opium, getrocknete Früchte); Kleinasien (Oliven, getrocknete Früchte, Gummi); Niederländisch Indien (Tabak u. Zigarren 3,4 Mill.).



Sternbild Zwillinge

MAI

Wetterregeln.

Kühler Mai, viel Stroh und Heu. — Maientau macht grüne Au. — Viele Gewitter im Mai, singt der Bauer Juchhei. — Pankrazius (12.), Servazius (13.), Bonifazius (14.) bringen oft Kälte und Verdruss.

Wetter in den letzten Jahren (Bern)

Mai i. Jahre	Durch- schnitts- temp. Cels.	Minimal- temp. Cels.	Maximal- temp. Cels.	Regen- menge in mm	Regentage	Sonnen- schein- Stunden
1931	14,8	4,8	27,9	106	12	187
1932	11,6	3,4	24,5	181	20	175
1933	11,2	5,7	21,9	130	21	166

Blicke in die Natur. Such an Obstbäumen Schädlinge, am Apfelbaum den „Brenner“ im Innern angebrannt erscheinender Blütenknospen (Made des Apfelblütenstechers, Käfer); Blutlaus (weisser Filz); in jungen Kirschen den Kellenmacher (Made eines Käfers). — Setze einige Bohnen und Getreidekörner in einen Topf feuchter Erde, notiere die Zeitdauer bis zum Keimen, beobachte die errinnenden Pflänzchen.

Gesundheitsregeln. Beim Velofahren, Fussballspielen u. anderem Sport muss das Herz geschont werden. Gefährlich ist das Bergauffahren. Zähle vor u. gleich nach Sportübungen deine Pulsschläge; hüte dein Herz vor Überanstrengungen.

In weiter Welt. Erntezeit in: (Zahlen = schweiz. Einfuhr in Mill. Fr.) Algier-Tunis (Wein 0,8 Mill., Gemüse und Wolle); Zentral-Asien; Japan; Texas; Florida.



Sternbild Krebs

JUNI

Wetterregeln.

Viel Donner im Juni bringt ein fruchtbares Jahr. — Wenn im Juni Nordwind weht, das Korn zur Ernte trefflich steht.

Wetter in den letzten Jahren (Bern)

Juni i. Jahre	Durch- schnitts- temp. Cels.	Minimal- temp. Cels.	Maximal- temp. Cels.	Regen- menge in mm	Regentage	Sonnen- schein- Stunden
1931	18,1	9,4	30,4	124	15	247
1932	14,7	7,4	24,6	117	16	208
1933	13,2	4,7	22,7	163	17	173

Blicke in die Natur. Achte dich bei Ausflügen, besonders Bergtouren, der Blütenpracht der Pflanzen, interessiere dich für ihr Wachstum und ihr Leben. Beobachte das Reifen der Kulturpflanzen; erkenne alle Schädlinge. — Beobachte am 21. Juni (längster Tag) die Sonne, wie am 21. März, und vergleiche.

Gesundheitsregeln. Fluss- u. Seebäder sind ausserordentlich gesund. Bevor man ins Flussbad geht, den Körper durch Abwaschen abkühlen. Bade nie mit vollem, auch nie mit leerem Magen. Trainiere erst.

In weiter Welt. Erntezeit in: (Zahlen = schweiz. Einfuhr in Mill. Fr.) Frankreich (Wein 9 Mill., Getreide, Südfrüchte, Gemüse 10,4 Mill.); Spanien (Wein 11,9 Mill., Südfrüchte 10,9 Mill.); Portugal; Italien (Wein 17,4 Mill., Gemüse, Obst, Südfrüchte 11,3 Mill., Reis 3,2 Mill.); Türkei; Ver. St. v. Am. (Mai—Juli) (Getreide 7,6 Mill., Baumwolle 11,1 Mill., Tabak 9 Mill., Obst 2,8 Mill.).



Sternbild Löwe

JULI

Wetterregeln.

Hundstage hell und klar, zeigen an ein gutes Jahr. — Wenn die Ameisen ihren Haufen im Juli höher machen, so folgt ein strenger Winter. — Was Juli nicht kocht, kann September nicht braten.

Wetter in den letzten Jahren (Bern)

Juli i. Jahre	Durch- schnitts- temp. Cels.	Minimal- temp. Cels.	Maximal- temp. Cels.	Regen- menge in mm	Regentage	Sonnen- schein- Stunden
1930	16,3	9,2	28,0	227	19	187
1931	16,6	9,0	26,0	178	18	205
1932	16,4	10,9	26,0	149	21	160

Blicke in die Natur. An Gräben u. Teichen reges Insektenleben (Libellen, Mücken, Wasserläufer), auf den Pflanzen ausschüpfende Insekten, im Wasser Vorstadien dieser Insekten. Vergleiche zu verschiedenen Tageszeiten, im Schatten u. an der Sonne, die Wärme von Luft und Wasser, Eisen, Stein, Holz usw.; erkläre dir den jeweiligen Unterschied u. vergleiche mit den Temperaturen im Winter.

Gesundheitsregeln. Die Kleidung soll leicht, lose sein, um die Bewegungen d. Körpers nicht zu hindern.

In weiter Welt. Erntezeit in: (Zahlen = schweiz. Einfuhr in Mill. Fr.) Nordfrankreich; England; Deutschland (Getreide, Zucker 2 Mill., Malz, Hopfen 3,3 M., Kartoffeln 1,8 M., Obst 2 M.); Österreich; Ungarn; Tschechoslowakei (Getreide 4 M., Hopfen, Malz 8,3 M., Zucker 13,7 M.); Rumänien; Jugoslawien; Bulgarien; Russland (Getreide 3,9 M.).



Sternbild Jungfrau

AUGUST

Wetterregeln.

In der ersten Augustwoche heiss, bleibt der Winter lange weiss. — Schön Wetter zu Mariä Himmelfahrt verkündet Wein von bester Art. — Gewitter um Bartholomä (24. Aug.) bringen bald Hagel und Schnee. Wetter in den letzten Jahren (Bern)

August i. Jahre	Durch- schnitts- temp. Cels.	Minimal- temp. Cels.	Maximal- temp. Cels.	Regen- menge in mm	Regentage	Sonnen- schein- Stunden
1930	16,7	9,0	27,2	141	14	230
1931	15,0	7,1	26,4	204	25	162
1932	19,1	11,9	29,3	129	11	262

Blicke in die Natur. Blütezeit der untergetauchten, mit Schwimmblättern versehenen Wasserpflanzen. (Laichkräuter, Knöterich, Seerosen blühen infolge später Durchwärmung des Wassers erst jetzt.) — Beobachte den Stand aller Nutzpflanzen, lerne sie erkennen, beurteilen und bewerten und zeichne sie; gib dir Rechenschaft über die weitere Verarbeitung, Höhe der Marktpreise, jetzt und später. — Beobachte den Einfluss des Wetters, Trockenheit, Schwüle, Regen und Sturm auf die Pflanzen und die Tierwelt.

Gesundheitsregeln. Wenn irgend möglich, sollte nach jeder sportlichen Betätigung der Körper abgewaschen werden. Mit etwas gutem Willen ist es fast überall möglich.

In weiter Welt. Erntezeit in: (Zahlen bedeuten schweiz. Einfuhr in Mill. Fr.) Polen; Kanada (Getreide 45,2 Mill.); Belgien (Zucker).



Sternbild Waage

SEPTEMBER

Wetterregeln.

Wenn St. Ägidius bläst in sein Horn (1. Sept.), so heisst es: „Bauer, säe dein Korn!“ — Am Septemberregen ist dem Bauer viel gelegen. — Sind Zugvögel nach Michaelis noch hier (29. Sept.), haben bis Weihnachten lindes Wetter wir.

Wetter in den letzten Jahren (Bern)

Septbr. i. Jahre	Durch- schnitts- temp. Cels.	Minimal- temp. Cels.	Maximal- temp. Cels.	Regen- menge in mm	Regentage	Sonnen- schein- Stunden
1930	14,3	7,2	25,8	71	16	137
1931	9,5	0,0	19,0	70	11	147
1932	16,0	8,6	24,9	60	14	158

Blicke in die Natur. Beobachte die Verbreitungseinrichtungen von Früchten und Samen, Verbreitung durch Wasser, Wind und Tiere (durch Schwimm-, Flug- oder Haft-einrichtung). Die wenigsten Kinder kennen die wirkliche Frucht der Kartoffel; suche sie! — Beobachte am 23. Sept. (Tag- u. Nachtgleiche) die Sonne wie am 21. März u. 21. Juni und vergleiche. — Beobachte die Fürsorge der Tierwelt für den kommenden Winter (Schutz der Erde, Winterschlaf, Anlegen von Vorräten, wärmere Kleidung, Anpassen der Schutzfärbung an das Weiss des Schnees, Aufsuchen wärmerer Gegenden durch d. Zugvögel).

Gesundheitsregeln. Der Genuss von unreifem Obst ist zu vermeiden. Wasser u. Obst sollen nie zusammen genossen werden. Früchte gut kauen!

In weiter Welt Erntezeit in: Schottland, Schweden, Norwegen, teilweise in Russland.



Sternbild Skorpion

OKTOBER

Wetterregeln.

Oktobergewitter sagen beständig, der künftige Winter sei wetterwendig. — Warmer Oktober bringt fürwahr uns sehr kalten Februar.

Wetter in den letzten Jahren (Bern)

Oktober i. Jahre	Durch- schnitts- temp. Cels.	Minimal- temp. Cels.	Maximal- temp. Cels.	Regen- menge in mm	Regentage	Sonnen- schein- Stunden
1930	8,6	1,6	15,9	171	18	105
1931	7,6	-1,0	19,7	77	6	183
1932	8,8	1,6	16,9	98	19	91

Blicke in die Natur. Beobachte wie im Sept. die Vorbereitungen der Tierwelt auf den Winter. — Beobachte die Einwirkung der Fröste auf die Pflanzenwelt, die neue, prächtige Farbgebung der Pflanzen. — Beobachte bei Regenwetter: Kleine Vertiefungen im Freien wachsen zu Rinnen, die immer grösser werden und sich vereinigen wie Bäche und Flüsse; grober Sand bleibt liegen, feiner wird fortgeschwemmt. Übertrage diese Erscheinungen ins Grosse! Entstehung der Täler.

Gesundheitsregeln. Es ist Zeit, unsere Zähne wieder durch den Zahnarzt nachsehen zu lassen. Reinigen der Zähne nicht vergessen. — Nicht sofort von der Sommer- zur Winterkleidung übergehen, sondern langsam den Temperaturschwankungen folgen.

In weiter Welt. Erntezeit in: Schottland, Schweden, Norwegen, zum Teil in Russland.



Sternbild Schütze

NOVEMBER

Wetterregeln.

Wenn der November regnet und frostet, dies der Saat ihr Leben kostet. — Sankt Elisabeth (19. Nov.) sagt's an, was der Winter für ein Mann. — Viel und langer Schnee gibt viel Frucht und Klee. Wetter in den letzten Jahren (Bern)

Novbr. i. Jahre	Durch- schnitts- temp. Cels.	Minimal- temp. Cels.	Maximal- temp. Cels.	Regen- menge in mm	Regentage	Sonnen- schein- Stunden
1930	6,2	-1,9	15,8	115	15	83
1931	5,2	-2,2	12,8	18	8	74
1932	4,6	-0,8	10,5	32	9	55

Blicke in die Natur. Die Blätter der Laubbäume fallen ab (Schutz gegen das Ausdünsten von Wasser während der langen, trockenen Winterszeit). Warum behalten die Nadelhölzer, Stechpalmen u. a. ihre Blätter? Welche Tierarten vermisst du, wo sind sie? Keine Art ist ausgestorben; sie lebt, wenn dir jetzt auch nicht sichtbar, in anderer Weise fort; wo und wie? — Miss die Temperaturen wie im Juli und vergleiche.

Gesundheitsregeln. Viel Bewegung in freier Luft härtet den Körper ab u. schützt vor Erkältungskrankheiten. Das Zimmer nicht überheizen, nie bei geschlossenen Fenstern schlafen.

In weiter Welt. Erntezeit in: (Zahlen = Einfuhr der Schweiz in Mill. Fr.) Peru (Kaffee, Zuckerrohr, Bananen, Mais); Brasilien (Kaffee 12,3 M., Kakao 0,4 M.); China (Tee 0,3 M., Reis, Tabak, Gewürze).



Sternbild Steinbock

DEZEMBER

Wetterregeln.

Grüne Weihnachten, weisse Ostern Dezember kalt mit Schnee, gibt Frucht auf jeder Höh'. — Wenn der Nord zu Vollmond tost, folgt ein harter, langer Frost. — Steckt die Krähe zu Weihnacht im Klee, sitzt sie zu Ostern oft im Schnee.

Wetter in den letzten Jahren (Bern)

Dezbr. i. Jahre	Durch- schnitts- temp. Cels.	Minimal- temp. Cels.	Maximal- temp. Cels.	Regen- menge in mm	Regentage	Sonnen- schein- Stunden
1930	1,2	-5,0	9,1	44	14	41
1931	-0,7	-9,5	11,4	24	7	83
1932	0,2	-5,8	7,2	14	4	30

Blicke in die Natur. Füttere die Vögel und lerne sie unterscheiden und kennen. — Beobachte am 21. Dezember (kürzester Tag) die Sonne, wie am 21. März, 21. Juni und 23. September und vergleiche. — Untersuche die Leimringe an den Obstbäumen! Du findest daran den Frostspanner. An dünnen Zweigen von Bäumen ohne Leimring siehst du die daran gewickelten Eierschnüre des Schädling. — Auf welcher Seite eines Fensters gibt es Eisblumen im Winter und warum?

Gesundheitsregeln. Vor Frostbeulen und aufgerissener Haut schützen wir uns durch kräftiges Reiben der Hände beim Waschen.

In weiter Welt. Erntezeit in: (Zahlen bedeuten schweiz. Einfuhr in Mill. Fr.) Britisch-Indien (Baumwolle 0,9 M., Tee 3,2 M., Bananen).



Erfindungen und Fortschritte der Menschheit

Begleitwort zum Kalendarium.

Nicht Schlachten sind die ruhmreichsten Taten der Menschen, die Werke des Friedens sind es.

Wer ein Samenkorn pflanzt, hat für die Menschheit mehr geleistet als die meisten der uns so oft gepriesenen Eroberungshelden. Wie viel höher steht der, welcher durch einen wirtschaftlichen oder geistigen Fortschritt die Menschheit fördert! Seid gerecht und feiert die Erbauer, nicht die Zerstörer!

Welches sind die Menschen, die der Allgemeinheit die grössten Dienste leisteten? Die Geschichte hat es meist nicht wert gefunden, ihre Namen der Nachwelt zu überliefern. Die Verbesserungen, die sie schufen, sind uns so selbstverständlich geworden, dass wir ihrer nicht mehr achten.

So wichtig die in letzter Zeit auf den Gebieten der Elektrizität, Chemie und Luftschiffahrt gemachten Erfindungen auch sind, es kommt ihnen doch nicht die Bedeutung vieler Errungenschaften zu, deren Entstehung fern zurück in der Zeit ungeschriebener Menschengeschichte liegt. Wir denken z. B. an die Feuerbereitung, den Feldbau, die Erfindung des Rades, des Webstuhls, des Tonbrennens und der Metallverarbeitung. Jahrtausende vergingen, bis unsere Vorfahren diese grundlegenden Fortschritte gemacht hatten.

Die Beschaffenheit der Werkzeuge war ausschlaggebend für die ersten menschlichen Kulturfortschritte. Man unterscheidet deshalb nach dem zur Werkzeugfabrikation

gebrauchten Material: Steinzeit, Bronzezeit und Eisenzeit. Die Verwendung von Metall, besonders von Eisen, bedeutete eine der grössten menschlichen Errungenschaften.

Die Kulturentwicklung vollzieht sich bei den verschiedensten Völkern der Erde zu verschiedenen Zeiten in ganz ähnlicher Weise. Die Völker gehen ziemlich den gleichen Weg, einzelne sind vorangeeilt, andere in der Nähe des Ausgangspunktes zurückgeblieben; die vorangeeilten haben lange gerastet oder sind gewaltsam vom Wege abgetrieben worden; andere haben sie überholt. Zur Zeit stehen die weissen Völker an der Spitze des Zuges; werden sie es bleiben? — Uneinigkeit bringt sie in Gefahr.

Schon 3000 Jahre bevor unsere Schweizer Vorfahren ihre primitiven Pfahlbauten verliessen, bauten die Chinesen kunstvolle Tempel; sie hatten ein wohlgeordnetes Staatswesen, kannten die Schreibschrift und Künste, die uns bis vor einigen Jahrhunderten fremd blieben. Viele dieser Kenntnisse haben auf weiten Umwegen, im Laufe von Jahrtausenden, Europa erreicht, andere haben die Europäer selbst erlangt. Hauptsächlich Mathematik, Physik und Chemie verschafften den weissen Völkern in letzter Zeit einen Vorsprung. Vieles was uns tausend Entwicklungsjahre kostete, sind die Japaner bestrebt, in Jahrzehnten nachzuholen. Die modernen Verkehrsmittel erleichtern einen raschen Kulturausgleich.

Könnte doch die nachfolgende Aufstellung die Erkenntnis festigen, dass wir, Bewohner dieser Erde, einander sehr viel zu verdanken haben! Es müsste ein Verlangen nach Freundschaft aus solcher Überzeugung keimen. Die Wohlfahrt der Menschheit verlangt Verständigung und Freundschaft, den Interessen Einzelner mag Verleumdung und Krieg förderlich sein. — Wann werden die Völker endlich ihre Interessen erkennen und sie gegen verderbliche, unehrenhafte Einflüsse zu wahren wissen? Es ist dies ihre wichtigste Aufgabe und auch die grösste Wohltat, die sie sich gegenseitig erweisen können. Bruno Kaiser.



Töpferscheibe

Vor 5000 v. Chr. benutzten die Ägypter die Töpferscheibe zum Drehen der Lehmformen. Auf alten ägyptischen Wandmalereien sieht man die Töpferscheibe öfters abgebildet. Ihr Gebrauch war seit dem 2. Jahrtausend v. Chr. auch in Griechenland bekannt. Durch die Anwendung der Drehscheibe erfuhr die uralte Töpferei grossen Aufschwung.

Um 3500 v. Chr. Webstuhl in Europa bekannt; Glasuren an Ziegeln in Ägypten. — Um 3300 v. Chr. machten die Ägypter Schreibpapier aus den Fasern der Pflanze „Papyrus“.

Das Jahr 1934 hat 365 Tage; der 29. Februar fällt deshalb aus. Das letzte Schaltjahr war 1932, das nächste Schaltjahr wird 1936 sein.

Januar, Montag 1. 1308 Vertreibung der habsburg. Vögte in den 3 Waldstätten. — Tritt ins neue Jahr mit einem lieben Gedanken für alle.

Dienstag 2. 1822 * Clausius, Physiker (mech. Wärmetheorie). — Sobald du dir vertraust, sobald weisst du zu leben. (Joh. Wolfg. Goethe)

Mittwoch 3. 1752 * Joh. v. Müller, schweiz. Geschichtschreiber. — Nur grosse Herzen wissen, wie viel Freude es macht, gut zu sein. (Fénelon)

Donnerstag 4. 1809 * Louis Braille (Blindenschrift). — Ein gutes Gewissen bedeutet für die Seele, was die Gesundheit dem Körper. (Addison)

Freitag 5. 1477 Schlacht b. Nancy, Tod Karls d. Kühnen. — 1643 * Astronom Newton. — Sei einer von den Wachen, die voll im Leben stehn!

Samstag 6. 1412 * Jeanne d'Arc. — 1533 Schultheiss Wengi schlichtet den solothurnischen Religionsstreit. — Der Vorsichtige irrt sich selten.



Zeichenschrift

Um 3000 v. Chr. begann man in China in Zeichenschrift zu schreiben. Vorher gebrauchten die Chinesen Knoten- und Bilderschrift. Die Zeichenschrift ist heute noch die allgemein gültige Schrift in China, trotzdem sie mit ihren 40000 Zeichen sehr schwer zu erlernen ist.

Um 3000 v. Chr. gebrauchten die Ägypter den Pflug. Sie machten Schmuckgegenstände aus Gold. — 2600 v. Chr. Bau der Cheops-Pyramide. — 2200 v. Chr. Stahl den Chinesen bekannt. — 1900 v. Chr. begann die Bronzezeit in Europa.

Sonntag 7. 1745 * J. E. Montgolfier, franz. Luftschiffer. — 1834 * Ph. Reis (1. Telephon). — In der Gefahr lernt man die Tapfern kennen.

Montag 8. 1918 Wilsons Friedensprogramm (14 Punkte). — Verspötte das Unglück nicht; auch dein Glück ist nicht beständig. (Lafontaine)

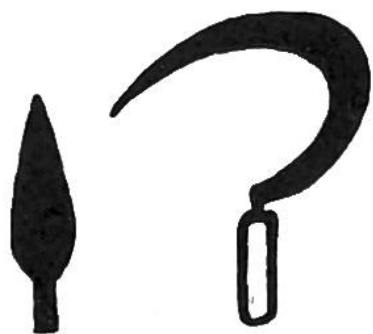
Dienstag 9. 1873 † Napoleon III., Kaiser der Franzosen. — Der kürzeste Weg, um vieles zu tun, ist, nur eines auf einmal zu tun. (Cécil)

Mittwoch 10. 1920 Vertrag von Versailles zw. Entente und Deutschland tritt in Kraft. — Unser Ziel sei der Friede des Herzens. (Rosegger)

Donnerstag 11. 1293 König Adolf v. Nassau bestätigt der Stadt Bern Rechte und Freiheiten. — Ein edles Tun belohnt sich selbst. (Sophokles)

Freitag 12. 1746 * Joh. Heinr. Pestalozzi. — Taten lehren den Menschen und Taten trösten ihn. Fort mit den Worten. (Joh. H. Pestalozzi)

Samstag 13. 1841 Aargauische Klöster aufgehoben. — Sei Herr deiner selbst und bleibe guten Muts in guten wie in bösen Tagen. (M. Aurel)



Werkzeuge aus Eisen

Um 1800 v. Chr. verfertigten die Ägypter Werkzeuge und Waffen aus Eisen. Sie kannten aber wahrscheinlich das Eisen schon um 3000 v. Chr. In der Schweiz fand es erst um 250 v. Chr. bei den Pfahlbauern Verwendung. Der Übergang von der Bronze- zur Eisenzeit vollzog sich in den einzelnen Ländern zu anderen Zeiten.

Um 1400 v. Chr. Pergamentpapier aus Tierhäuten in Ägypten. — Um 1200 v. Chr. Stahlwasser-Heilquelle in St. Moritz gefasst. — Um 1100 v. Chr. Magnetnadeln in China bekannt.

Sonntag 14. 1742 † Halley; engl. Astronom. — 1875 * A. Schweitzer (Urwaldspital von Lambarene). — Jung gewohnt, ist alt getan. (Sprichwort)

Montag 15. 1622 * Molière, franz. Dichter. — 1858 * Segantini, schweiz. Maler. — Wir alle sind so weit glücklich, als wir gut sind. (Strauss)

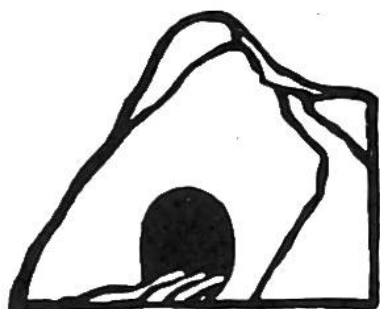
Dienstag 16. 1858 * Zintgraff, Erforscher von Kamerun. — 1920 Erste Sitzung d. Völkerbundsrates. — Ohne Leiden bildet sich kein Charakter.

Mittwoch 17. 1600 * Calderon, span. Dramatiker. — 1706 * Amerikaner Franklin (Blitzableiter). — Dem Mutigen gehört die Welt. (Sprichw.)

Donnerstag 18. 1798 Die Franzosen besetzen das Waadtland. — 1871 Gründung des Deutschen Reiches. — Es ist nie zu spät, Gutes zu tun.

Freitag 19. 1576 † Hans Sachs, Poet. — 1736 * James Watt (Dampfmaschine). — Der Siege göttlichster ist das Vergeben. (Friedr. Schiller)

Samstag 20. 1813 † Dichter Wieland. — 1875 † Millet, franz. Maler. — Wer nicht auch für viele andere lebt, der lebt nur halb. (Guyau)



Wasserleitung

700 v. Chr. liess ein König von Juda für eine Wasserleitung nach Jerusalem mit Hilfe von Bronzewerkzeugen einen 531 m langen Tunnel durch Felsen schlagen. Die 532 v. Chr. geschaffene Trinkwasserleitung für die Stadt Samos war eine der bedeutendsten im Altertum. Sie führte durch einen 1000 m langen Tunnel, dessen Bau an beiden Enden gleichzeitig begonnen worden war.

640 v. Chr. öffentliche Wasseruhren in Ägypten. - **535 v. Chr.** lehrte der Grieche Pythagoras, die Erde habe Kugelgestalt.

Sonntag 21. 1804 * M. v. Schwind, deutscher Maler. — Liebe in jedem Menschen die Seele — dann ist keiner zu niedrig und keiner zu hoch.

Montag 22. 1775 * Ampère, franz. Physiker. — 1788 * Lord Byron, engl. Dichter. — Das Gewissen wiegt tausend Zeugen auf. (Franz. Sprichwort)

Dienstag 23. 1796 * Fr. J. Hugi, Solothurner Natur- u. Gletscherforscher. — Das Prahlen nach aussen ist ein Zeichen von innerer Armut.

Mittwoch 24. 1712 * Friedrich der Grosse. — 1732 * Schriftsteller Beaumarchais (franz. Revolution). — Ein weiser Mann macht nicht viel Worte.

Donnerstag 25. 1077 Heinrich IV., deutscher Kaiser, büsset vor Papst Gregor VII. in Canossa. — Sei mit den Deinen allzeit im Reinen.

Freitag 26. 1781 * Achim von Arnim, Dichter. — Wer anderer Leute Fehler sucht, beachtet meist die eigenen zu wenig. (François de Sales)

Samstag 27. 1756 * Mozart, Komponist. — Wer einen Prozess gewinnt, erwirbt ein Huhn und verliert eine Kuh. (Chinesisches Sprichwort)



Gesetzgebung Solons

594 v. Chr. gab Solon den Athenern fortschrittliche Gesetze, die sogar die moderne Gesetzgebung noch beeinflussten. Er veranlasste das Volk zur selbständigen Teilnahme am öffentlichen Leben. Der Gegensatz zwischen Arm und Reich wurde gemildert, das Wirtschaftsleben gehoben, das Münz-, Mass- und Gewichtswesen erneuert.

Um **510 v. Chr.** Gründung des Buddhismus, Indien, u. **496** der chines. Staatsreligion, Confucius. - **470 v. Chr.** Blütezeit d. griech. Bildhauerkunst. - **452 v. Chr.** erste Gesetze des Röm. Rechts.

Sonntag 28. 1841 * Stanley, engl. Afrikaforscher. — 1871 Kapitulation von Paris. - Geduld! Geduld! So lasst uns denn Geduld haben! (Berlioz)

Montag 29. 1826 * Louis Favre, Erbauer des Gotthardtunnels. - Man öffnet das Herz der andern, wenn man das seinige öffnet. (Pasquier Quesnel)

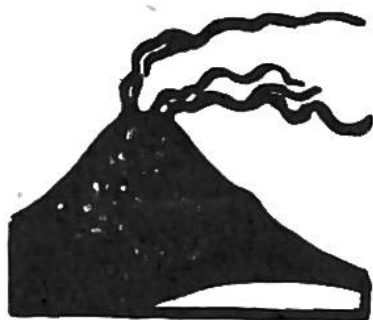
Dienstag 30. 1781 * v. Chamisso, Dichter. — 1815 * Gerok, deutscher Dichter. — Wer edle Gedanken als Begleiter hat, ist nie allein. (Sidney)

Mittwoch 31. 1797 * F. Schubert, Tondichter. — 1799 * Maler u. Dichter R. Töpffer. — Die edelste Frage: Was kann ich Gutes tun? (Franklin)

Februar, Donnerstag 1. 1871 Die Bourbakiarmee (85 000 Mann) tritt auf Schweizergebiet über. — Nur der verliert alles, der den Mut verliert.

Freitag 2. 1594 † Palestrina, ital. Komponist. — Das Wahre, Grosse hebt uns über uns selbst hinaus und leuchtet uns wie ein Stern. (Goethe)

Samstag 3. 1809 * Mendelssohn, Komponist. — Nichts kann ohne Einschränkung für gut gehalten werden als allein ein guter Wille. (J. Kant)



Vulkane

450 v. Chr. beobachtete der griech. Philosoph Empedokles eingehend die vulkanischen Erscheinungen Siziliens. Er nahm an, dass das Erdinnere feurig-flüssig sei und die Vulkane und heißen Quellen durch Kanäle damit in Verbindung stehen.

450 v. Chr. Fackeltelegraph in Griechenland erfunden. — **390 v. Chr.** erfand der Grieche Archytas Schraube und Rolle zum Lastenheben. — **330 v. Chr.** erklärte Aristoteles den Schmelzvorgang, die Schalleitung der Luft. — **330 v. Chr.** Seidenraupenzucht in Europa.

Sonntag 4. 1682 * Böttger, Alchimist, Erfinder des Porzellans. — Wer von Herzen mildtätig ist, der hat immer etwas zu geben. (Augustinus)

Montag 5. 1505 * Aegid. Tschudi, schweiz. Geschichtschreiber. — 1808 * Spitzweg, deutscher Maler. — Fest stehn immer, still stehn nimmer.

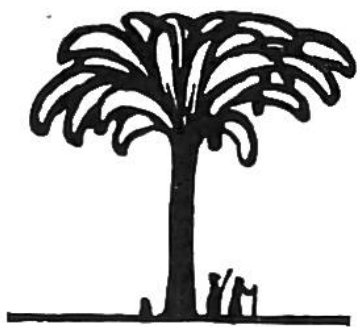
Dienstag 6. 1804 † Priestley, Chemiker. — 1904 beginnt russisch-japanischer Krieg. — Erfahrung bleibt des Lebens Meisterin. (J. W. Goethe)

Mittwoch 7. 1812 * Dickens, engl. Schriftsteller. — Schmerz und Freude liegt in einer Schale, ihre Mischung ist der Menschheit Los. (G. Seume)

Donnerstag 8. 1828 * Jules Verne, franz. Schriftsteller. — Ich glaube, dass Enttäuschung zuweilen eine gesunde Arznei ist. (Gottfried Keller)

Freitag 9. 1801 Friede von Lunéville (Deutschland-Frankreich). — Wer Unrecht nicht zugibt, liebt sich mehr als die Wahrheit. (Joubert)

Samstag 10. 1499 * Th. Platter, schweiz. Gelehrter. — 1847 * Edison. — Kommen Grillen, die dich plagen, wiege sie mit Liedern ein. (Geibel)



Lehre von den Pflanzen

320 v. Chr. legte der griechische Philosoph Theophrastos den ersten botanischen Garten an. Er beschrieb in zahlreichen Werken ausführlich die zu seiner Zeit bekannten Gewächse und suchte auch die Geschichte der Pflanzen darzustellen. Damit begründete Theophrastos die Lehre von den Pflanzen.

305 v. Chr. erste Wasserleitung nach Rom. — **300 v. Chr.** Scheren in Rom gebraucht. — **260 v. Chr.** erkannte der Grieche Aristarchos die Erd-Bewegung. — Um **250 v. Chr.** Schraube ohne Ende von Archimedes.

Sonntag 11. 1929 Wiedererrichtung eines Kirchenstaates (Vatikanstaat). — Wer die Arme sinken lässt, der ist überall verloren. (Raabe)

Montag 12. 1809 * Darwin, engl. Naturforscher. — Nur wer angestrengt arbeitet, soll mitreden, wo es sich um das Wohl des Volkes handelt.

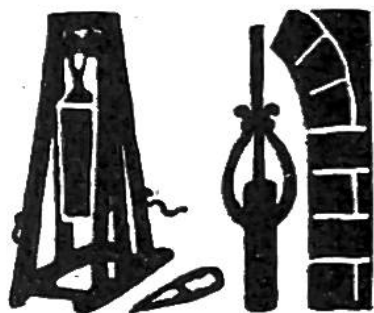
Dienstag 13. 1571 † Cellini, ital. Bildhauer. — 1883 † Richard Wagner, Komponist. — Sorge folgt auf Unrecht, wie das Echo auf den Ruf.

Mittwoch 14. 1779 Cook, engl. Weltumsegler, erschlagen. — Auch der geschickteste Ackersmann macht einmal eine krumme Furche. (Sprichw.)

Donnerstag 15. 1564 * Galilei, ital. Physiker. — 1781 † Lessing, deutscher Dichter. — Edel sei der Mensch, hilfreich und gut! (Joh. W. Goethe)

Freitag 16. 1826 * V. von Scheffel, Dichter des „Trompeter von Säckingen“. — Treu dem Gesetz und treu dir selbst, so bist du frei. (Gleim)

Samstag 17. 1740 * Saussure, Genfer Naturforscher. — 1827 † Pestalozzi. — Wer die Armut erniedrigt, der erhöht das Unrecht. (Pestalozzi)



Buch über die Technik

24 v. Chr. schrieb der römische Kriegersingenieur Marcus Vitruvius 10 Bücher über die Technik. Sie behandeln die Gebiete: Bautechnik von öffentlichen und privaten Bauten, die Malerei, Brunnen, Wasserleitungen, Uhren, Krane, Pumpen, Mühlen, Orgeln, Wegmesser und Kriegsmaschinen.

212 v. Chr. 2450 km lange „Grosse Mauer“ in China fertig. — Um **100 v. Chr.** erfand der Römer Sergius Orata die Warmluftheizung. — **46 v. Chr.** Kalenderreform durch Julius Cäsar (Julianischer Kalender).

Sonntag 18. 1218 † Berchtold V., Gründer Berns. — 1745 * Volta, ital. Physiker. — Gute Rede ist viel — mehr die gute Tat. (Franz. Sprichw.)

Montag 19. 1473 * N. Kopernikus, Astronom. — Lass keine Gelegenheit zu Gutem unbenützt vorübergehen, so klein sie auch sei. (J. Gotthelf)

Dienstag 20. 1482 † Luca della Robbia, Florentiner Bildhauer. — 1842 * Widmann, schweiz. Dichter. — Nichts ist mühsam, was man gern tut.

Mittwoch 21. 1677 † Baruch Spinoza, niederländ. Philosoph. — 1815 * Meissonier, franz. Maler. — Bei allem, was du machst, tue dein Bestes.

Donnerstag 22. 1732 * Washington. — 1820 * Jakob Stämpfli. — 1857 * H. Hertz, Physiker. — Nur der Tor bleibt bei seinem Irrtum. (Cicero)

Freitag 23. 1685 * G. F. Händel, Komponist. — 1790 Frankreich wird in 83 Departemente eingeteilt. — Kleine Hilfe kann viel Gutes tun.

Samstag 24. 1815 † Robert Fulton (1. Dampfschiff). — Licht senden in die Tiefe des menschlichen Herzens ist des Künstlers Beruf. (R. Schumann)



Taschen-Sonnenuhren

24 v. Chr. kannten die Römer kleine bronzene Sonnenuhren, die sie als „Reiseuhren zum Anhängen“ benutzten. Sie konnten damit die genaue Tageszeit bestimmen. Sonnenuhren, die im Freien aufgestellt waren, gab es 1100 v. Chr. in China und um 547 v. Chr. in Griechenland.

Um 200 n. Chr. Ausbreitung des Christentums im römischen Reich. — 150 schrieb Ptolemäus ein astronomisches Lehrbuch, bekannt als „Almagest“. — 409 erfand Paulinus, Bischof von Nola, den Glockenguss. — 617 Porzellan in China.

Sonntag 25. 1841 * Renoir, franz. Maler. — Ein höflicher Ton macht die guten Absichten besser und lässt böse nicht aufkommen. (Chateaubriand)

Montag 26. 1802 * Victor Hugo, franz. Dichter. — Weh' dem, der, was er hat, verachtet und nach dem, was er nicht hat, trachtet. (Sanders)

Dienstag 27. 1807 * Longfellow, amerik. Dichter. — Das ist der grösste und sicherste Reichtum: mit dem Seinigen zufrieden sein! (Cicero)

Mittwoch 28. 1683 * R. Réaumur, französ. Naturforscher. — Lob muss lehren, Tadel muss ehren, sonst ist es besser, auf keinen hören. (Trojan)

März, Donnerstag 1. 1848 Neuenburg trennt sich von Preussen. — Das schlechteste Rad am Wagen macht den meisten Lärm. (Sprichw.)

Freitag 2. 1476 Schlacht b. Grandson. — 1788 † Salomon Gessner. — Niemand ist frei, der nicht über sich selbst Herr ist. (Mathias Claudius)

Samstag 3. 1709 * Marggraf, deutscher Chemiker. — Nicht die Pflicht, sondern die Liebe zur Pflicht sollt ihr lehren und lernen. (A. Vinet)



Papier

751 erlernten die Perser und Araber von chinesischen Gefangenen in Samarkand die alte chinesische Kunst der Papierbereitung. Durch Araber und Mauren gelangte diese Kunst im 12. Jahrh. nach Europa. Das älteste erhaltene Schriftstück auf italienischem Papier stammt vom Jahre 1267, das älteste deutsche ist ein Fehdebrief an die Stadt Aachen von 1302.

805 in Europa Seife als Körperreinigungsmittel bekannt. — Von **900** an entwickelte sich in Mitteleuropa der Romanische oder Rundbogen-Baustil.

Sonntag 4. 1787 Verfassung der Verein. Staaten v. Nordamerika. — Beleidigungen sind die Gründe derjenigen, die Unrecht haben. (Rousseau)

Montag 5. 1798 Kämpfe bei Neuenegg, Fraubrunnen, im Grauholz. — Die beste Goldgrub ist der Fleiss für den, der ihn zu üben weiss.

Dienstag 6. 1353 Bern tritt in den Bund (8 Orte). — 1475 * Michelangelo. — Ein Undankbarer begeht an allen Hilfebedürftigen Unrecht. (Syrus)

Mittwoch 7. 1494 * Correggio, ital. Maler. — 1715 * Ewald von Kleist, Dichter. — Höre hundertmal zu — sprich nur einmal. (Arab. Sprichw.)

Donnerstag 8. 1788 * Becquerel, franz. Physiker. — Dir geschieht Unrecht: tröste dich; schlimmer ist, selbst Unrecht tun. (Pythagoras)

Freitag 9. 1451 * Amerigo Vespucci (Amerika nach ihm benannt). — Selten ist wohl abgegangen, was nicht wohl ist angefangen. (Fr. v. Logau)

Samstag 10. 1798 Die Franzosen verbrennen Stansstad. — Wer sein Alter will hoch bringen, der halte Mass in allen Dingen. (Sprichwort)



Lupe — Vergrößerungsglas

1038 verwendete der Araber Alhazen zuerst eigentliche Linsen, indem er Kugelabschnitte als Vergrößerungsgläser benutzte. Bis dahin hatten Lupen aus geschliffenem Bergkristall zur Vergrößerung gedient. Alhazen erklärte, dass nicht das Auge die Quelle des Lichtes sei, sondern das Licht von den leuchtenden Gegenständen ausgehe.

1025 erfand der Mönch Guido von Arezzo die Notenschrift.

— **1113** erster Steinkohlenbergbau durch deutsche Mönche.

— Von **1250** bis **1350** Blütezeit des gotischen Kunststiles.

Sonntag 11. 1544 * Tasso, italien. Dichter. — Die Liebe ist eine Kraft, welche das giftigste Unkraut tötet im Herzen der Menschen. (J. Gotthelf)

Montag 12. 1526, 25jähriger Bund von Genf, Freiburg und Bern. - 1838 * Perkin (Anilinfarben). - Der Bösen Glück ist nicht beständig. (Racine)

Dienstag 13. 1803 Tessin kommt zur Eidgenossenschaft. - Arbeitstage voll rüstiger Plage sind die besten von allen Festen. (Frieda Schanz)

Mittwoch 14. 1853 * F. Hodler, schweiz. Maler. - 1879 * Einstein, Relativitätstheorie. - Wenn du Dornen säst, gehe nicht aus ohne Holzschuhe.

Donnerstag 15. 44 v. Chr. Cäsar ermordet. - 1854 * Behring (Diphtherie-Serum). — Das Herz und nicht die Meinung ehrt den Mann. (Schiller)

Freitag 16. 1787 * Ohm, deutscher Physiker. - Wer anderer Ehre kränkt, ist selten an seiner gesund; wer andere anschwärzt, wird selber nicht weiss.

Samstag 17. 1521 Portugiese Magalhães entdeckt die Philippinen. — Die Tätigkeit ist, was den Menschen glücklich macht. (Joh. W. Goethe)



Erforschung Asiens

1271 reiste der Venezianer Kaufmann Marco Polo durch Persien, Zentralasien nach China. Dort lernte er in langjähriger Tätigkeit die Kultur des damals in grösster Blüte stehenden mongolischen Weltreiches kennen. Er kehrte 1295 mit reichen Schätzen heim und schrieb einen ausführlichen Bericht, der zunächst als phantastische Schilderung aufgefasst und nicht ernst genommen wurde.

Um **1280** die Brille erfunden. — **1420** das Einsalzen der Heringe erfunden. — **1436** erfand Gutenberg den Buchdruck.

Sonntag 18. 1813 * Fr. Hebbel, Dichter. — 1858 * Diesel (Dieselmotor). — Wer sich gern bückt, dem tut der Rücken nicht weh. (Sprichw.)

Montag 19. 1813 * Livingstone, Missionar, Afrikaforscher. — 1873 * Reger, Komponist. — Wer gerne borgt, bezahlt nicht gern. (Sprichw.)

Dienstag 20. 1756 * Pilâtre de Rozier, Luftschiffer. — 1828 * Ibsen, norweg. Dichter. — Das Gute, heut getan, bringt das Glück für morgen.

Mittwoch 21. * 1417, † 21. März 1487 Nikolaus v. Flüe. — 1685 * Bach, Komponist. — Ein tiefer Fall führt oft zu höherem Glück. (Shakespeare)

Donnerstag 22. 1771 * Zschokke, Volksschriftsteller. — Was du gewähren kannst, gewähre gleich, denn Aufschub mindert jeder Gabe Wert.

Freitag 23. 1653 Versammlung zu Sumiswald vor dem Bauernkriege, N. Leuenberger. - Nichtmizuhassen, mizulieben bin ich da. (Sophokles)

Samstag 24. 1494 * G. Agricola, Deutscher, Begründer der Bergbaukunde. — Allzu straff gespannt, zerspringt der Bogen. (Friedr. Schiller)



Renaissance-Kunststil

Um 1450 begann in Baukunst, Bildhauerkunst und Malerei eine neue Kunstrichtung, Renaissance (= Wiedergeburt) genannt. Sie nahm klassisch antike, hauptsächlich römische Formen wieder auf und gelangte zunächst in Florenz und Rom zu besonderer Blüte, wo riesige Paläste, reich mit Säulen oder weiten Kuppeln geschmückt, entstanden. Bedeutende Grabmäler und grosse Reitermonumente wurden geschaffen.

1471 erste europ. Sternwarte, Nürnberg. — 1500 Feuchtmessgerät v. Leonardo d. V.

Sonntag 25. 1924 Republik in Griechenland ausgerufen. — Denke jeden Abend, was du versäumt hast, worin du gefehlt hast, und werde anders.

Montag 26. 1871 Commune in Paris. — 1827 † Beethoven, Komponist. — Eine grosse, gute Absicht wiegt nicht eine kleine, gute Tat auf.

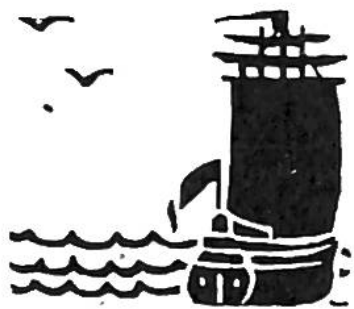
Dienstag 27. 1536 Die Berner erobern Schloss Chillon (H. Fr. Nägeli). - 1845 * Röntgen. - Ein unnütz Leben ist ein früher Tod. (Goethe)

Mittwoch 28. 1749 * Laplace, Mathematiker u. Astronom. — Es steht übel an, wenn man straft, was man selber getan. (Aus dem Lateinischen)

Donnerstag 29. 1840 * Emin Pascha, deutscher Afrikaforscher. - Die Liebe herrscht nicht, aber sie bildet, und das ist mehr. (Pestalozzi)

Freitag 30. 1559 † Rechenmeister Adam Ries. — 1746 * Goya, span. Maler. - Die Freude am Geben kommt nur mit dem Geben selber. (Hilty)

Samstag 31. 1723 Major Davel versucht die Waadt von Bern zu befreien. - Das Gewissen ist ein sehr treuer und kluger Warner. (Shenstone)



Seeweg nach Indien

1497 schiffte sich der Portugiese Vasco da Gama ein, um den Seeweg nach Indien, dem Land mit den fabelhaften Reichtümern, zu suchen. Er umsegelte Afrika, gelangte nach Kalkutta und gründete in Indien portugiesische Kolonien. — **1487** hatte der Portugiese Diaz erstmals wieder seit 2000 Jahren das Kap der Guten Hoffnung umfahren. — Die Erbauung des Suezkanals 1869 kürzte den Seeweg nach Indien bedeutend.

1492 Entdeckung Amerikas durch Kolumbus. — Um **1500** Esslöffel erstmals gebraucht.

April, Sonntag 1. 1578 * Engländer Harvey (Blutkreislauf). — 1732 * Haydn, Komp. — Gebende Hand ist schön, wie sie auch sei. (Shakespeare)

Montag 2. 742 * Kaiser Karl der Grosse. — Das Leben ist nur dem anstetenden Wonnen reich, der frohbewusst es sich und andern lebt zugleich.

Dienstag 3. 1897 † Brahms, deutscher Komponist. — Wie vieles erklären wir für Unsinn, wovon und wofür nur uns der Sinn abgeht! (Gött)

Mittwoch 4. 1460 Eröffnung der Universität Basel. — 1846 * R. Pictet, Genfer Physiker. — Tue in allem dein Bestes. (Charles Dickens)

Donnerstag 5. 1827 * Lister, engl. Arzt (antisept. Wundverband). — Die Freuden, die man übertreibt, verwandeln sich in Schmerzen. (F. J. Bertuch)

Freitag 6. 1830 * Rambert, waadtl. Schriftsteller. — Tut man das freudig und gern, was man muss, so ist man zufrieden und glücklich. (Fritsch)

Samstag 7. 1539 * Tobias Stimmer, Schaffhauser Maler. — Das Geheimnis des Erfolges liegt in der Beständigkeit des Vorsatzes. (Disraeli)



Zeitung

1505 erschien in Augsburg die erste „Zeitung“ in Europa. Sie bestand aus einem Blatt und trug den Titel „Copia der neuen zeytung“. Vorläufer der Zeitungen waren die täglichen öffentlichen Anschläge, die Julius Cäsar 59 v. Chr. einführte. Zu Beginn des 17. Jahrhunderts gab es dann regelmässig erscheinende Wochenblätter. In China dagegen erschien schon im Jahre 912 eine Zeitung.

1510 entwarf Leonardo da Vinci den Plan zu einem wagrechten Wasserrad, dem Vorläufer der heutigen Wasser-Turbine.

Sonntag 8. 1835 † Wilhelm von Humboldt. — Greif' nicht leicht in ein Wespennest; doch wenn du greifst, so stehe fest! (M. Claudius)

Montag 9. 1388 Schlacht bei Näfels (Glarner gegen Österreicher). — Unser Leben kann nicht immer voll Freude, aber immer voll Liebe sein.

Dienstag 10. 1755 * Hahnemann (Homöopathie). - Die Musik ist unter allen Künsten die rein menschlichste, die allgemeinste. (Jean Paul)

Mittwoch 11. 1713 Utrechterfriede (span. Erbfolgekrieg). - Unter vielen schlimmen Dingen ist das Schlimmste eine scharfe Zunge. (Friedr. Schiller)

Donnerstag 12. 1798 Die Annahme der helvetischen Verfassung durch 10 Kantone. - Wer aller Welt Freund, der ist der meine nicht. (J. Molière)

Freitag 13. 1598 Edikt von Nantes. - 1849 Erstürmung der Düppeler Schanzen. — Der Narben lacht, wer Wunden nie gefühlt. (Shakespeare)

Samstag 14. 1629 * Holländer Ch. Huygens (Pendeluhr). - 1871 Verfassung des Deutschen Reiches. - Anfangen ist leicht, beharren ist Kunst.



Taschenuhr

1510 erfand Peter Henlein in Nürnberg die Taschenuhr. Sie war aus Eisen gefertigt, konnte beliebig bewegt werden, ging 40 Stunden und besass ein Schlagwerk. Bald wurden die Taschenuhren sehr beliebt. Man nannte sie wegen ihrer Form „Nürnberger Eier“. Für verzierte Gehäuse verwendete man später Silber oder Gold.

1543 neues „Weltsystem“ von Kopernikus. — **1544** Landkarten von Seb. Münster, Basel. — **1546** Bergbau durch Agricola gefördert. — **1559** erste gestrickte, seidene Strümpfe.

Sonntag 15. 1632 Gustav Adolf besiegt Tilly am Lech. — 1707 * Euler, Basler Mathematiker. - Fremder Trost ist gut, besser eigener Mut.

Montag 16. 1867 * Wilb. Wright, amerikan. Flieger. — Wer dir von den Fehlern anderer spricht, spricht andern von den deinen. (Diderot)

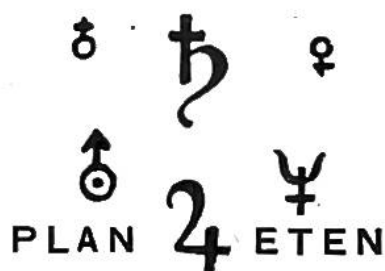
Dienstag 17. 1774 * Fried. König (Buchdruck-Schnellpresse). — Leiden, Irrtum und Widerstandskraft halten das Leben lebendig. (Keller)

Mittwoch 18. 1863 Gründung des Schweizer Alpenklubs in Olten. — Mehr beruhigt ein gutes Wort als ein Kessel kalten Wassers. (Sprichwort)

Donnerstag 19. 1588 † Paolo Veronese, ital. Maler. — 1906 † P. Curie, Entdecker des Radiums. — Jeder Arbeiter ist seines Lohnes wert.

Freitag 20. 571 * Mohammed in Mekka. - 1808 * Napoleon III. - Wolle nicht immer grossmütig sein — aber gerecht sei immer! (M. Claudius)

Samstag 21. 1488 * Hutten, Kämpfer für geistige Freiheit, politischer Schriftsteller. — Worte zahlen keine Schulden! (William Shakespeare)



Sternmessungen.

1576 liess der dänische Astronom Tycho Brahe das berühmt gewordene Observatorium Uraniburg auf der Insel Hven im Sund bauen. Brahe erfand selbst Apparate, die als die besten seiner Zeit galten. Er machte damit Beobachtungen und Messungen von solcher Genauigkeit, dass diese als Grundlage für die weiteren astronomischen Fortschritte dienten.

1584 Kartoffel nach Europa gebracht. — **1590** Mikroskop erfunden. — **1608** Fernrohr vom Holländer Lippershey erfunden und 1609 von Galilei.

Sonntag 22. 1724 * Imman. Kant, Philosoph. — Nur nach dem einen musst du trachten: sei würdig stets, dich selbst zu achten! (Alb. Traeger)

Montag 23. 1564 * Shakespeare, engl. Dramatiker. — 1616 † Cervantes, span. Dichter. — Ein Lügner muss ein gutes Gedächtnis haben. (Corneille)

Dienstag 24. 1743 * E. Cartwright (mechan. Webstuhl). — 1832 Schweiz. Turnverein in Aarau gegründet. — Man versteht nur, was man liebt.

Mittwoch 25. 1599 * Cromwell. — 1874 * Marconi (Funkentelegraphie). — Rede nur, wenn du etwas Besseres weisst als schweigen. (Pythagoras)

Donnerstag 26. 121 * Mark Aurel. — 1787 * Uhland. — 1822 * I. Gröbli (Schifflistickmaschine). — Die Tat ist alles, nichts der Ruhm. (Goethe)

Freitag 27. 469 v. Chr. * Sokrates. — 1791 * S. Morse (Telegraph). — Man kann nicht allen helfen, sagt der Engherzige, und hilft keinem.

Samstag 28. 1829 * Ch. Bourseul, Miterfinder des Telephons. — Vergiss nicht, dass deine Seele noch mehr der Pflege bedarf als dein Körper.

PATENT

Nr
52

Patent

1624 schuf England das erste Patentgesetz zum Schutze der Erfinder. Alle erteilten Patente wurden, meist mit Zeichnungen, gedruckt und veröffentlicht. Es vergingen noch Jahrzehnte, bis die Notwendigkeit eines solchen Gesetzes auch in den übrigen Ländern Europas erkannt wurde. So bekam Frankreich erst 1791, Oesterreich 1810, Preussen 1815 und die Schweiz 1888 ein Patentgesetz. Bis dahin konnte jede Erfindung nachgeahmt und gewinnbringend verwertet werden, ohne dass der Erfinder Nutzen davon hatte.

Sonntag 29. 1833 Stiftung der Universität Zürich. — In grossen Gefahren gibt es keinen besseren Gefährten als ein wackeres Herz. (Gracian)

Montag 30. 1777 * Gauss, deutscher Mathematiker. — Der Charakter des Menschen sitzt nicht im Verstande, sondern im Herzen. (Jacobi)

Mai, Dienstag 1. 1351 Zürich tritt der Eidgenossenschaft bei. — 1802 * M. Disteli, Schweizer Maler. — Geduld ist der Schlüssel jedes Erfolges.

Mittwoch 2. 1519 † Leonardo da Vinci. — 1798 Unabhängigkeitskämpfe in Schwyz. — Prüfet alles, und das Beste behaltet. (Sprichwort)

Donnerstag 3. 1761 * Kotzebue. — 1822 * Vela, Tessiner Bildhauer. — Wenn auch die Kräfte fehlen, so ist doch der Wille zu loben. (Ovid)

Freitag 4. 1846 * Sienkiewicz (Quo Vadis). — Willst du dich am Ganzen erquicken, so musst du das Ganze im Kleinsten erblicken. (Goethe)

Samstag 5. 1785 * Manzoni, ital. Dichter. — 1821 † Napoleon I. auf St. Helena. — Hast du Arbeit, frisch daran, dann ist sie gar bald getan.



Blutkreislauf

1628 veröffentlichte der englische Arzt Dr. Harvey eine neue Theorie des Blutkreislaufes, die ungeheures Aufsehen erregte und heute noch allgemein Gültigkeit besitzt. Harvey stellte die Bedeutung des Herzens für die Erhaltung der Blutströmung fest und beschrieb dessen Bewegungerscheinungen zum erstenmal richtig. Vorher glaubte man, das Blut werde in der Leber mit der Atemluft gemischt und in den Organen verbraucht.

1653 erste Stadtpost in Paris, Velaye erfand die Briefmarke.

Sonntag 6. 1859 † A. v. Humboldt, deutsch. Naturforscher u. Geograph. — Ausdauer vollbringt die grossen Taten, nicht die Kraft. (Johnson)

Montag 7. 1815 Errichtung der 1. Hütte zum Beherbergen von Naturfreunden auf dem Rigi. — Die Ruhe tötet, nur wer handelt, lebt. (Körner)

Dienstag 8. 1828 * Dunant, schweiz. Arzt. — 1902 Ausbruch des Mont Pelé (Martinique). — Nur ausdauernde Arbeit darf auf Erfolg hoffen. (Bonn)

Mittwoch 9. 1805 † Fr. Schiller. — Du bist der Meister noch des ungesprochenen Wortes, der Sklave aber des gesprochenen. (Arab. Sprichwort)

Donnerstag 10. 1760 * Peter Hebel, Dichter. — 1871 Friede zu Frankfurt (Deutsch-franz. Krieg). — Wer ist weise? der von jedermann lernt.

Freitag 11. 1686 † Guericke, Erfinder v. Luftpumpe u. Manometer. — Der Erde köstlicher Gewinn ist frohes Herz und froher Sinn. (Seume)

Samstag 12. Wer nicht in allen Dingen nach Klarheit trachtet, ist nicht fähig, den Kampf des Lebens erfolgreich aufzunehmen. (Lhotzky)



Barometer

1643 entdeckte der italienische Mathematiker und Physiker Torricelli die Wirkung des Luftdruckes auf eine eingeschlossene Quecksilbersäule. Er baute das erste Barometer und erforschte damit die Änderungen des Luftdrucks und ihren Zusammenhang mit der Witterung. 1648 benutzten Pascal und Périer bei einer Bergbesteigung das Barometer als Höhenmesser und bewiesen die Richtigkeit der Angaben Torricellis, dass der Luftdruck in der Höhe abnimmt.

1654 Luftpumpe v. Guericke.
— **1656** Pendeluhr v. Huygens.

Sonntag 13. 1717 * Kaiserin Maria Theresia, Wien. — Wer durchs Leben sich frisch will schlagen, muss zu Schutz und Trutz gerüstet sein.

Montag 14. 1394 Brand von Bern, 500 Häuser eingeäschert. — 1752 * Thaer, Förderer d. Landwirtschaft. — Besser abschlagen als hinhalten.

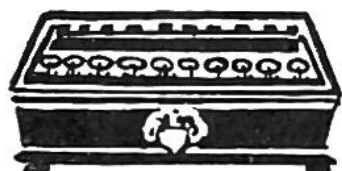
Dienstag 15. 1820 * Florence Nightingale, Verwundetenpflege (Krimkrieg). — Tue das Vollkommenste, was durch dich möglich ist! (Kant)

Mittwoch 16. 1318 Die Solothurner retten ihre ertrinkenden Feinde. — Im Kleinen sparen ist schon gut, wenn man es auch im Grossen tut.

Donnerstag 17. 1510 † Botticelli, ital. Maler. — 1749 * Edw. Jenner, engl. Arzt (Pockenschutzimpfung). — Dem Mutigen hilft Gott. (Schiller)

Freitag 18. 1804 Napoleon I. wird Kaiser. — 1899 Erste Friedenskonferenz im Haag. — Man muss sich täglich Rechenschaft ablegen. (Seneca)

Samstag 19. 1762 * Fichte, Philosoph. — 1898 † Gladstone, engl. Staatsmann. — Der Mensch ist frei geschaffen, ist frei! (Friedr. Schiller)



Rechenmaschine

1652 baute der französische Mathematiker Pascal die erste Rechenmaschine, mit der sich bis zu sechs Stellen addieren u. subtrahieren liessen. Der deutsche Mathematiker Leibniz erfand 1671–94 eine Rechenmaschine für Multiplikationen. Seit 1822 gibt es auch Rechenmaschinen, die das Resultat gleich auf einen Papierstreifen drucken.

1660 Aborte mit Wasserspülung in Frankreich bekannt. —

1663 erfand Guericke die erste Reibungs-Elektroisiermaschine. —

1680 Differential- u. Integralrechnung, Leibniz, Newton.

Sonntag 20. 1815 Der Wiener Kongress anerkennt die Unabhängigkeit der Schweiz. — Besser beschwerlicher Fried', als gerechter Krieg.

Montag 21. 1471 * Dürer. — 1927 Lindberghs Flug New York–Paris. — Das sind die gefährlichen Katzen, die vorne lecken und hinten kratzen.

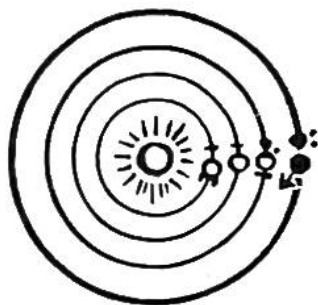
Dienstag 22. 1813 * Richard Wagner, Komponist. — 1882 Eröffnung der Gotthardbahn. — Dank schulden wir denen, die uns belehren.

Mittwoch 23. 1707 * K. v. Linné, schwed. Naturforscher. — Niemand ist wirklich gut, er sei denn auch gut mit den Bösen. (Franz von Assisi)

Donnerstag 24. 1619 * Wouwerman, holländ. Maler. — Den schlechten Mann muss man verachten, der nie bedacht, was er vollbringt. (Schiller)

Freitag 25. 1799 Gefecht b. Frauenfeld. — 1818 * schweiz. Kulturhistoriker J. Burckhardt. — Wer viel anfängt, endet wenig. (Sprichwort)

Samstag 26. 1857 Pariser Vertrag. Preussen verzichtet auf Neuenburg. — Schwierigkeiten stärken den Geist wie Arbeit den Körper. (Seneca)



Gravitationsgesetz

1682 stellte der englische Physiker und Astronom Newton das Gravitationsgesetz (Gesetz der Schwere) auf, wonach sich alle Körper gegenseitig anziehen. Nach dieser Grunderkenntnis liess sich eine Reihe wichtiger Vorgänge erklären, so die Planetenbewegung, das Fallen schwerer Körper, Ebbe und Flut. Die Planeten werden durch die Anziehung seitens der Sonne in ihren Bahnen erhalten.

1677 erstes gedrucktes Adressbuch, Adressen der Londoner Kaufleute. — **1686** erste Wetterkarte von Edmund Halley.

Sonntag 27. 1910 † Robert Koch, Bekämpfer der Infektionskrankheiten. — Andern zu dienen ist jedes Menschen schönste Pflicht. (Tolstoi)

Montag 28. 1807 * Agassiz, schweiz. Naturforscher. — 1810 * Calame, schweiz. Maler. — Heimat ist der beste Boden für den Künstler. (Welti)

Dienstag 29. 1453 Konstantinopel durch die Türken erobert. — Lass Neid und Missgunst sich verzehren, das Gute werden sie nicht wehren.

Mittwoch 30. 1265 * Dante, ital. Dichter. — Wohltätig ist, wer sich etwas versagt, um damit anderen helfen zu können. (Hermann Bahr)

Donnerstag 31. 1902 Friede zu Pretoria (Burenkrieg). — Je vornehmer einer ist, je höflicher behandelt er den Niedrigen. (Ludwig Börne)

Juni, Freitag 1. 1894 Mitteleurop. Zeit eingeführt. — 1906 Eröffnung des Simplontunnels. — Unendlich ist das Rätsel der Natur! (Körner)

Samstag 2. 1882 † Garibaldi, ital. Nationalheld. — Hab' Liebe im Herzen für Pflanze und Tier, bewahr' sie vor Schaden! Sie danken es dir!



Giessen von Glasscheiben

1688 erfand Lucas de Nehon das Verfahren, Glastafeln zu giessen, anstatt sie aus geblasenem Glas auszubreiten. Die ersten Höchstleistungen im Giessen waren Tafeln von 2,10 m Länge und 1,25 m Breite. Heute findet das gegossene Tafelglas hauptsächlich als Spiegelglas und für Schaufenster Verwendung, während Fensterglas durch Walzen der Glasmasse gewonnen wird.

1698 1. Dampfmaschine v. Papin. — **1710** erstes Porzellan in Europa (Meissen) gebrannt. **1714** Quecksilberthermometer.

Sonntag 3. 1740 Friedrich der Gr. hebt die Folter auf. — Vergebens arbeitet, wer da strebt, allen zu gefallen. (Aus dem Lateinischen)

Montag 4. 1352 Glarus tritt in den Bund. — 1799 Schlacht bei Zürich (Österr. gegen Franzosen). — Wo ist ein Heldentum ohne Menschenliebe?

Dienstag 5. 1826 † Weber, deutscher Komponist. — Der grösste Sieg ist der Sieg der Weisheit und des Mutes über das Unglück. (Fénelon)

Mittwoch 6. 1513 Sieg der Eidgenossen bei Novara. — 1599 * Velasquez, span. Maler. — Die Schule des Lebens kennt keine Ferien. (Brebeck)

Donnerstag 7. 1811 * Simpson (Chloroform-Narkose). — Wir alle haben zu leiden auf Erden, und jeder kann's dem andern erleichtern.

Freitag 8. 1781 * G. Stephenson, Eisenbahnbauer. — 1810 * Schumann, Musiker. — Die Einbildungskraft muss man am Zügel halten. (Gracian)

Samstag 9. 1928 Erster Flug Amerika - Australien beendet (31. Mai Abfahrt). — Ein Mann ist, wer Überzeugungen hat und für sie einsteht.

+ ~~~~>

<~~~~-

Elektrizitätsleitung

1727 beobachtete der Engländer Gray die Fortpflanzung der Elektrizität an einem 130 Meter langen Draht. Es war die erste elektrische Drahtleitung. Gray unterschied auch verschiedene Körper in elektrische Leiter oder Nichtleiter, während der Franzose Dufay die positive (+) und die negative (-) Elektrizität entdeckte.

1738 Ermittlung der Schallgeschwindigkeit in der Luft. —

1745 erster Ansammler v. Elektrizität: Leidener Flasche. —

1747 erster Rübenzucker. —

1752 Blitzableiter v. Franklin.

Sonntag 10. 1819 * Courbet, franz. Maler. — Es ist nicht genug, nichts Schlechtes, man sollte so viel Gutes wie nur möglich tun. (Fénelon)

Montag 11. 1842 * Linde (Kälteerzeugungs-Verfahren). — 1864 * R. Strauss, Komponist. — Wo Gefahr ist, wächst das Rettende auch. (Hölderlin)

Dienstag 12. 1829 * Spyri, Schweizer Jugendschriftstellerin. — Eigner Herd ist Goldes wert; ist er schon arm, ist er doch warm. (Goethe)

Mittwoch 13. 1810 † J. G. Seume, Schriftsteller. — Kein Vernünftiger straft, weil gefehlt ist, sondern damit nicht gefehlt werde. (Seneca)

Donnerstag 14. 1800 Schlacht b. Marengo. — 1812 * Beecher-Stowe (Onkel Toms Hütte). — Ein edler Mensch denkt edel auch von Schlechten.

Freitag 15. 1843 * Grieg, Komponist. — Wer sich selbst nichts gebieten will, der ist nicht geboren frei zu sein. (Johann von Müller)

Samstag 16. 1313 * Boccaccio, ital. Dichter. — 1745 * Maler Freudenberger, Bern. — Glücklich machen ist das höchste Glück. (Fontana)



Schiffs-Chronometer

1761 vollendete der englische Uhrmacher Harrison den ersten brauchbaren Chronometer, nachdem er während 26 Jahren Versuche gemacht hatte. Der Chronometer ermöglicht den Seeleuten, die jeweilige geographische Lage des Schiffes genau zu bestimmen. Das englische Parlament hatte im Jahre 1714 einen hohen Geldpreis ausgesetzt für den Erfinder dieser für die Schifffahrt besonders wichtigen Seeuhr. Harrison gewann den Preis.

1764 erste Spinnmaschine von Hargreaves. - **1769** fuhr der 1. Dampfmotorwagen v. Cugnot.

Sonntag 17. 1818 * Gounod, Komponist. - 1928 Abflug Amundsens zur Rettung Nobiles; er blieb verschollen. — Nachgeben stillt allen Krieg.

Montag 18. 1845 * Laveran, franz. Mediziner, entdeckte die Malaria-Erreger. — Mit Worten nicht, mit Taten lasst mich danken. (Th. Körner)

Dienstag 19. 1623 * Pascal, franz. Philosoph u. Mathematiker. - 1650 † Basler Kupferstecher M. Merian. — Jedes Arbeitskleid ist ein Ehrenkleid.

Mittwoch 20. 1895 Eröffnung des Nord-Ostseekanals (Kieler Kanal). — Die wirkliche Unabhängigkeit liegt in den zwei Worten: genügsam sein.

Donnerstag 21. 1339 Schlacht b. Laupen. — 1819 * Offenbach, Komponist. — Geduld ist der Schlüssel zur Freude. (Türkisches Sprichwort)

Freitag 22. 1476 Schlacht b. Murten. - 1527 † Machiavelli, ital. Staatsmann. - Die schlichtesten Handlungen verraten am deutlichsten das Herz.

Samstag 23. 1446 * Kolumbus, Entdecker Amerikas. - Der gute Wille oder das gute Wollen ist das Kostbarste in dem Menschen. (Fénelon)



Erforschung Australiens

1770 gelangte James Cook auf einer seiner Weltreisen an die Ostküste Australiens („Neu-Holland“). Die Fahrten der Holländer Schiffer im 17. Jahrhundert waren in Vergessenheit geraten. Cook legte nun erneut die Umrisse „Neu-Hollands“ fest. Er erforschte die Inselwelt ringsum und liess von seinen Begleitern die 1. engl. Kolonien gründen. Erst später kam der Name: Australien auf.

1770 Pferdestärke (PS) als Mass für Arbeitskraft eingeführt.
— Radiergummi erfunden. —
1779 erste gusseiserne Brücke.

Sonntag 24. 1600 Bacher entdeckt die Quellen des Bades Weissenburg. — 1859 Schlacht bei Solferino. — Glück und Glas, wie bald bricht das.

Montag 25. 1530 Reichstag zu Augsburg. — Ein gutes Lied aus vollem Menschenherzen hat eine stille, wunderbare Kraft. (Theod. Körner)

Dienstag 26. 1918 † P. Rosegger, österr. Schriftsteller. — Willst du dich selber erkennen, so sieh', wie die andern es treiben. (Fr. Schiller)

Mittwoch 27. 1771 * Em. v. Fellenberg, Pädagoge. — 1816 * Fr. G. Keller (Papier aus Holz). - An der Geduld erkennt man den Mann. (Goethe)

Donnerstag 28. 1577 * Rubens, flämischer Maler. — 1712 * Rousseau, franz. Schriftsteller. — Guter Wille hilft oft weiter als alle Weisheit.

Freitag 29. 1858 * Goethals, Erbauer des Panama-Kanals. - Am Wahn, dass sie zu was Besserem geboren, ging manche tüchtige Kraft verloren.

Samstag 30. 1422 Schlacht bei Arbedo. — 1893 † Colladon, Genfer Physiker. — Es verrät hohe Bildung, seine Vorrechte nicht zu gebrauchen.



Mechanischer Webstuhl

1784 baute der englische Mechaniker Cartwright den ersten brauchbaren mechanischen Webstuhl. Grosse Verbreitung fand der Webstuhl des französischen Seidenwebers Jacquard. 1812 waren in Frankreich 18 000 Jacquardmaschinen in Betrieb. Gleichzeitig mit der Vervollkommnung der Spinnmaschinen erhielten auch die Webstühle Verbesserungen. Die Weberei entwickelte sich zu einer bedeutenden Industrie.

1780 entdeckte Galvani die Berührungselektrizität. — 1782 Luftballon der Montgolfiers.

Juli, Sonntag 1. 1875 Inkrafttreten des Weltpostvertrages von Bern (9. Okt. 1874). — Wo Worte selten, haben sie Gewicht. (W. Shakespeare)

Montag 2. 1714 * Gluck, Komp. — 1724 * Klopstock. — 1750 * Fr. Huber, Genfer Naturforscher (Bienen). — Dank kostet nichts und gilt viel.

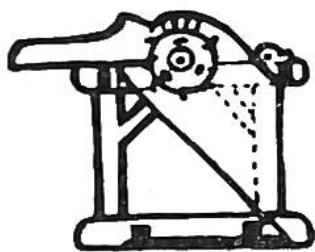
Dienstag 3. 1866 Schlacht b. Königgrätz. — Ein fester Entschluss gibt auch dem Innern Richtung, Halt und Kraft. (E. v. Feuchtersleben)

Mittwoch 4. 1830 Tessiner Verfassung. — Durch Schweigen kann man oft mehr und Ergreifenderes sagen, als durch viele Worte. (H. Federer)

Donnerstag 5. 1809 Schlacht bei Wagram. — 1817 * Vogt, Naturforscher. — Leben heisst nicht atmen, sondern handeln. (J. J. Rousseau)

Freitag 6. 480 v. Ch. Schlacht bei d. Thermopylen. — 1798 Sieg Napoleons b. d. Pyramiden. — Kein Mensch muss das Unmögliche erzwingen.

Samstag 7. 1752 * J.-M. Jacquard (Jacquard-Webstuhl). — 1860 * G. Mahler, Komp. — Geistiger Mut ist mehr als körperliche Kraft. (Gracian)



Dreschmaschine

1788 baute der Schotte Meikle die erste praktische Dreschmaschine. Während früher nur einfache Geräte zur Bodenbearbeitung verwendet wurden, kamen vom 18. Jahrh. an immer mehr und immer bessere landwirtschaftl. Maschinen in Gebrauch, besonders auch Sä- u. Mähmaschinen, Lokomobile, Dampf- und elektrische Pflüge.

1787 erste Besteigung des Mont-Blanc. — **1790** erfand Clifford die erste Maschine zur Herstellung von Eisennägeln. — **1790** erfand Conté den Bleistift (Graphitmischung).

Sonntag 8. 1621 * J. de Lafontaine, franz. Dichter. — 1838 * F. Zeppelin. — Lass die Erinnerung nicht belasten mit dem Verdrusse, der vorüber ist!

Montag 9. 1386 Schlacht bei Sempach (Winkelried). — Nicht ist grössere Sünde als Ungestüm, nicht ist grösseres Übel als Unmass. (Lao-Tse)

Dienstag 10. 1393 Sempacher Brief, vortreffliches Kriegsgesetz, 8 Orte mit Solothurn. — Nimm nicht teil an fremdem Spotte! (Ad. Knigge)

Mittwoch 11. 1700 Gründung der Akademie der Wissenschaften zu Berlin. — Je weniger man an sich denkt, um so weniger ist man unglücklich!

Donnerstag 12. 1730 * Wedgwood, berühmt. Töpfer, Begründer der engl. Tonwarenindustrie. — Die Dichtung lebet ewig im Gemüte. (Uhland)

Freitag 13. 1501 Eintritt Basels in den Bund. — 1816 * Gustav Freytag. — Die Eigenliebe ist der gefährlichste Schmeichler. (La Rochefoucauld)

Samstag 14. 1789 Erstürmung der Bastille. — Derjenige, der darauf wartet, viel Gutes auf einmal zu tun, wird nie Gutes tun. (Dr. Johnson)



Kugellager

1794 erhielt der französische Eisengiesser Vaughanein Patent auf Kugellager für Wagen. Die Achsen liefen auf Kugeln zur Verminderung der Reibung. Diese geniale Erfindung wird heute fast überall angewendet an Maschinen, wo durch Bewegung Reibung entsteht (Fahrrad, Auto, Werkmaschinen). Die erste Präzisions-Kugellagerfabrik gründeten 1895 Fichtel und Sachs.

1796 führte der engl. Arzt Jenner die Pocken-Schutzimpfung ein. — **1798** Lithographie (Steindruck) von Senefelder. — **1799** erste kreisförmige Säge.

Sonntag 15. 1606 * Rembrandt van Rijn, holländ. Maler. — Sehnsucht nach dem Besten veredelt die Seele unaufhörlich. (Johann K. Lavater)

Montag 16. 1723 * Reynolds, engl. Maler. — Nicht immer man den Augen trauen darf, der Freund sieht stets zu schwach, der Feind zu scharf.

Dienstag 17. 1486 * Andrea del Sarto, ital. Maler. — Musik ist höhere Offenbarung als alle Weisheit und Philosophie. (Ludwig v. Beethoven)

Mittwoch 18. 1374 † Petrarca, ital. Gelehrter und Dichter. — Frieden kannst du nur haben, wenn du ihn gibst. (Marie v. Ebner-Eschenbach)

Donnerstag 19. 1698 * Bodmer, Zürcher Dichter. — 1819 * G. Keller, Zürcher Dichter. — Arbeit ist das wärmste Hemde. (Gottfried Keller)

Freitag 20. 1847 Die Tagsatzung in Bern beschliesst Aufhebung des Sonderbundes. — Der brave Mann denkt an sich selbst zuletzt. (Fr. Schiller)

Samstag 21. 1796 † Robert Burns, schottischer Dichter. — Das Urteil der Menge mache dich immer nachdenkend, aber niemals verzagt. (Platen)



Gummimantel

1801 liess sich der in London lebende Deutsche R. Ackermann durch Gummi wasserdicht gemachte Stoffe patentieren. Er verfertigte daraus Mäntel und Umhänge. Schon die Ureinwohner Mexikos hatten sich ihre Mäntel mit dem Saft des dort heimischen Gummibaumes wasserdicht gemacht. Die ersten Gummischuhe fertigte sich im Jahre 1751 Fresneau an, der die Gummigewinnung bei den Indianern genau beobachtet hatte.

1800 führte Frankreich die Einheitsmasse m und kg ein.

Sonntag 22. 1823 * Ferdinand von Schmid („Dranmor“), Berner Dichter. — Nur das wahrhaft Gute und Edle hält aus bis jenseits. (Weber)

Montag 23. 1562 † Götz von Berlichingen. — 1849 † G. J. Kuhn, Schweizer Volksdichter. — Pflicht üben ist gut, Gutes üben ist Pflicht. (Bardach)

Dienstag 24. 1803 * Alexandre Dumas d. Ältere. — 1868 * Max Buri, schweiz. Maler. — Ins Innere der Natur dringt kein erschaffener Geist. (Haller)

Mittwoch 25. 1818 * Johann Jak. v. Tschudi, schweiz. Naturforscher. — Tapfer allein ist der Mann, welcher das Unglück erträgt! (Martial)

Donnerstag 26. 1829 † Tischbein, deutscher Maler. — 1846 * Kaulbach, deutscher Maler. — Arbeite nur, die Freude kommt von selbst. (Goethe)

Freitag 27. 1835 * Carducci, ital. Dichter. — Nichts Schlimmeres als ein Tor zum Freund, viel besser taugt ein wackrer Feind. (Lafontaine)

Samstag 28. 1824 * Alex. Dumas d. Jüng., franz. Schriftsteller. — Durch beständigen Gebrauch wird auch ein eiserner Ring verbraucht. (Ovid)



Sterilisieren

1804 erfand der Pariser Koch Appert ein brauchbares Verfahren zur keimfreien Aufbewahrung von Nahrungsmitteln: das Sterilisieren. Es besteht im Erhitzen der Konserven und Anbringen eines luftdichten Verschlusses. Die meisten Hausfrauen sterilisieren Obst, Gemüse etc. nach System Appert. Es bildete die Grundlage für die Konservenindustrie und viele segensreiche Fortschritte in d. Medizin z. B. bei der Wundbehandlung.

1807 erreichte Wilberforce die Aufhebung des Sklavenhandels in den englischen Kolonien.

Sonntag 29. 1649 † Teniers d. Ältere, niederländ. Maler. — 1827 † Martin Usteri. — Schönheit hilft die Seele mir erheben. (Michelangelo)

Montag 30. 1511 * Vasari, ital. Maler u. Architekt. - 1898 † Bismarck. — Die Tugend und die Höflichkeit adeln den Menschen allezeit. (Bülow)

Dienstag 31. 1800 * Wöhler, Chemiker (Aluminium). — 1886 † Liszt, Komponist. - Lust und Liebe sind die Fittiche zu grossen Taten. (Goethe)

August, Mittwoch 1. 1291 Erster ewiger Bund der Waldstätte (Bundesfeier). - Du suchst ein Ziel? Erstreb's! Du suchst ein Leben? Erleb's!

Donnerstag 2. 1788 † Gainsborough, engl. Maler. — Wer bauen will, was allen gefällt, verschwendet Zeit und Müh' und Geld. (Sprichwort)

Freitag 3. 1803 Erste Besteigung des Jungfraugipfels durch zwei Aarauer. — Ein offnes Herz zeigt eine offne Stirn. (Friedrich Schiller)

Samstag 4. 1755 * Conté (Bleistift-Herstellung). — Auf der Erde gibt es keinen Schmerz, den der Himmel nicht heilen kann. (Thomas Moore)



Automobil

1807 patentierte Major Isaac de Rivaz von Sitten im Wallis den ersten Gasmotorwagen. Wohl hatten der Techniker Marcus in Wien und der Franzose Lenoir im Jahre 1863 Versuche mit Petrolmotoren angestellt, doch erst die Erfindung der Viertakt-Gasmaschine durch den Deutschen Otto (1876) ermöglichte die rasche Entwicklung des Automobils. Daimler und Benz bauten 1886 die ersten Benzin-Automobile, welche für die Konstruktion dieses modernen Verkehrsmittels vorbildlich wurden.

1807 Raddampfer von Fulton.

Sonntag 5. 1397 * Gutenberg. — 1850 * Maupassant, franz. Schriftsteller. — Die Selbstbeherrschung ist die Wurzel aller Tugenden. (Smiles)

Montag 6. 1870 Schlacht b. Wörth u. Saarbrücken (Spichern). — Wir wissen wohl was wir sind, aber nicht was wir werden können. (Shakespeare)

Dienstag 7. 1588 wurde die span. Flotte Armada zerstört. — Besser auf sich selbst gebaut, als auf Fremder Versprechen getraut. (Sprichwort)

Mittwoch 8. 1830 Louis Philippe wird König von Frankreich. — Was du immer verlangst und suchst, such' es in dir; du wirst es finden. (Türkisch)

Donnerstag 9. 1827 * Schweizer Dichter Leuthold. — 1852 Eröffnung der Telegraphenlinie Bern-Zürich-Chur. — Zum Rat weile, zur Tat eile.

Freitag 10. 1792 Erstürmung der Tuilerien; Heldentod der Schweizer. — Eine stolz getragene Niederlage ist auch ein Sieg. (Ebner-Eschenbach)

Samstag 11. 843 Vertrag v. Verdun. — 1778 * Turnvater Jahn. — 1919 Deutschland wird Republik. — Frisch gewagt ist halb gewonnen. (Horaz)



Besohlen der Schuhe

1810 erfand der Amerikaner Barnett das Nageln der Schuhe als Ersatz für die langwierige Arbeit des Nähens. Die Schuhstifte wurden aus Eisen, Messing oder Kupfer und ohne Kopf hergestellt. Erst 1839 führte Kranz in Dresden die heute verwendeten Holznägel ein. 1810 kam auch in Paris die Mode auf, den Absatz mit Hufeisen zu schützen, eine Erfindung, die damals viel bespottet wurde.

1810 erste Buchdruckschnellpresse. — **1812** erste Warmwasser-Wohnungsheizung. — **1813** Gasstrassenbeleuchtung.

Sonntag 12. Fange deine Herzensausbildung nicht mit dem Anbau der edlen Triebe an, sondern mit dem Ausschneiden der schlechten! (J. Paul)

Montag 13. 1802 * Lenau, Dichter. — 1822 † Canova, ital. Bildhauer. — Egoismus ist die höchste Armut eines erschaffenen Wesens. (Schiller)

Dienstag 14. 1248 Grundsteinlegung und 1880 Vollendung des Kölner Domes. — Der Zug des Herzens ist des Schicksals Stimme. (Schiller)

Mittwoch 15. 1769 * Napoleon I. auf Korsika. — Die Erkenntnis der eigenen Unwissenheit ist der erste Schritt zum Wissen. (Benj. Disraeli)

Donnerstag 16. 1743 * Lavoisier, franz. Chemiker. - In allem andern lass dich lenken, nur nicht im Fühlen und im Denken. (F. Freiligrath)

Freitag 17. 1805 erstes Schweizer Älplerfest in Unspunnen. - Bei allem Recht zu Achtung und Lob ertrotze diese nicht gewaltsam! (Jean Paul)

Samstag 18. 1850 † Balzac, franz. Schriftsteller. — 1870 Schlacht bei Gravelotte. — Das Grösste ist, immer nur ein Mensch zu sein. (Björnson)



Bergwerk-Sicherheitslampe

1816 erfand der englische Chemiker Davy die Bergwerksicherheitslampe. Sie hat Hunderttausenden von Grubenarbeitern das Leben gerettet. Die Lampe schützt sie gegen ihren schlimmsten Feind, die „schlagenden Wetter“. Diese entstehen durch Grubengase, die am offenen Licht explodieren. Davy umgab die Flamme mit einem engmaschigen Drahtnetz, das die Flamme nicht durchschlagen lässt. Er erkannte auch, dass Gasgemische in einer engen Röhre nicht explodieren.

1822 Dezimalwaage erfunden.

Sonntag 19. 1662 † Pascal. - 1929 Schweizer Flieger Käser startet in Lissabon zum Amerikaflug (verschollen). — Leben heisst kämpfen.

Montag 20. 1827 * Coster, belg. Schriftsteller (Till Eulenspiegel). — Durch Flucht stürzt man oft mitten ins Verhängnis hinein. (Livius)

Dienstag 21. 1725 * J. B. Greuze, franz. Maler. — 1794 * Berner Geologe B. Studer. — Sicher ist der schmale Weg der Pflicht. (Schiller)

Mittwoch 22. 1647 * Papin, Physiker. - 1864 Genfer Konvention (Dunant). — Jedermann ist berufen, den Mitmenschen zu helfen. (L. Tolstoi)

Donnerstag 23. 1769 * Cuvier, franz. Naturforscher. — Das wahre Glück des Menschen ist eine zarte Blume; ein unreiner Hauch tötet sie.

Freitag 24. 79 Herculaneum und Pompeji verschüttet. - Ein Mann, der recht zu wirken denkt, muss auf das beste Werkzeug halten. (W. Goethe)

Samstag 25. 1744 * Herder, deutscher Dichter. — 1841 * Th. Kocher, schweiz. Arzt. — Jeder Tag ist des andern Lehrmeister. (Sprichwort)



Schiffsschraube

1826 erfand der Österreicher Ressel die Schiffsschraube. 1829 baute er in Triest den ersten Schraubendampfer, der bei der Probefahrt mit 40 Gästen an Bord 11 km in der Stunde fuhr. 1839 gelangte in London der erste grössere Schraubendampfer in Betrieb. Die Anwendung der propellerartigen Schraube statt der bisherigen Schaufelräder ermöglichte eine erheblich raschere Fahrt. Die Dampfschiffahrt erfuhr nun einen bedeutenden Aufschwung.

1828 Stahlfederfabrikation. —
1829 Blindenschrift v. Braille.

Sonntag 26. 1444 Schlacht bei St. Jakob an der Birs. — Es gibt eine Hilfe noch für jede Schuld: das ist Anerkennung derselben. (Grillparzer)

Montag 27. 1789 Erklärung der Menschenrechte in Paris. — Auch guter Acker, ungebaut, trägt nichts als Disteln und Unkraut. (Sprichw.)

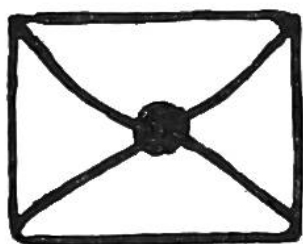
Dienstag 28. 1749 * J. W. Goethe. — 1910 Japan ergreift von Korea Besitz. — Gut ist der Vorsatz, aber die Erfüllung schwer. (J. W. Goethe)

Mittwoch 29. 1862 * Maeterlinck, belg. Schriftsteller. — 1779 * Berzelius, schwed. Chemiker. — Der Wahn ist kurz, die Reu ist lang. (Fr. Schiller)

Donnerstag 30. 1748 * J. L. David, franz. Maler. — 1856 † Nordpolfahrer Ross. — Keiner masse sich ein Urteil über den andern an. (A. Schweitzer)

Freitag 31. 1821 * deutscher Arzt und Physiker Helmholtz (Augenspiegel). — Ich habe die Grille, nichts halb zu tun. (Friedrich der Grosse)

September, Samstag 1. 1870 Entscheidungsschlacht bei Sedan. — Wer gegen Tiere grausam ist, kann kein guter Mensch sein. (Schopenhauer)



Briefumschlag

1830 fertigte der englische Buchhändler Brewer die ersten Briefumschläge an, die er mittels Blechschablonen aus Papier schnitt. Bis dahin schlug man die Briefe in einen Bogen Papier ein. Die Idee Brewers fand Anklang, sodass eine Londoner Firma die Fabrikation aufnahm. Die erste Maschine zur Herstellung der Umschläge baute Hill 1845. In Frankreich kamen 1851 „enveloppes“ auf.

1837 Galvanoplastik erfunden.
— **1838** Photographie erfunden.
— **1839** erfand Goodyear das Kautschuk-Vulkanisieren.

Sonntag 2. 1851 * R. Voss, deutsch. Dichter. - 1857 * K. Stauffer, schweiz. Maler und Radierer. — Gehorsam ist die Grundfeste aller Ordnung.

Montag 3. 1856 Royalistische Revolution in Neuenburg. — Wissen hat nur dann einen Wert, wenn es uns tatkräftiger macht. (Jos. v. Eötvös)

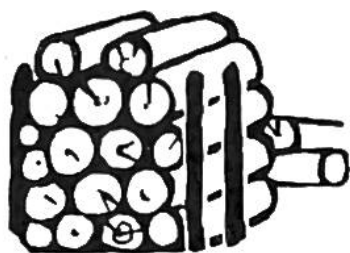
Dienstag 4. 1870 Französische Republik ausgerufen. — Danke Gott, wenn er dich presst, und dank ihm, wenn er dich wieder entlässt! (Goethe)

Mittwoch 5. 1733 * Dichter Wieland. — Ein Wort ist oft besser als eine grosse Gabe, und ein holdseliger Mensch gibt sie beide. (J. Sirach)

Donnerstag 6. 1653 † Leuenberger, Bauernführer zu Bern. — 1757 * Lafayette, französisch. Freiheitsheld. — Anfang flüchtig, Fortgang nichtig.

Freitag 7. 1714 Badener Friede (Baden im Aargau). Ende des spanisch. Erbfolgekrieges. — Durch Arbeit lernt man arbeiten. (Fried. d. Grosse)

Samstag 8. 1474 * Ariosto, Dichter. — 1783 * Grundtvig, Däne, Begründer d. Volkshochschulen. — Grosse Gedanken kommen aus dem Herzen.



Papier aus Holz

1843 gelang es dem deutschen Arbeiter Friedrich G. Keller, einen für die Papierfabrikation geeigneten Holzbrei herzustellen. Er zerschliff Holz auf einem nassen Schleifstein und erkannte, dass sich aus der in Wasser geweichten Masse Papier machen liess. Schon früher hatte man versucht, Papier statt aus Lumpen aus Holz, Stroh oder Blättern anzufertigen, doch erst Keller fand eine brauchbare Herstellungsart. Die Erfindung erlangte unermessliche Bedeutung für die Papierfabrikation.

1840 Der Telegraph von Morse.

Sonntag 9. 1737 * Galvani, Entdecker d. galvan. Stromes. - 1828 * Tolstoi, russ. Schriftsteller. — Zeit ist des Zornes Arznei. (Sprichwort)

Montag 10. 1919 Frieden von St. Germain, Österreich u. Entente. — Der Augenblick ist kostbar, wie das Leben eines Menschen! (Fr. Schiller)

Dienstag 11. 1619 Schlacht b. Tirano, Veltlin. - 1709 Schlacht b. Malplaquet. — Im Innern wird dem Edlen die Welt gestaltet. (R. Wagner)

Mittwoch 12. 1848 Die Bundesverfassung wird angenommen. — Umändern kann sich niemand, bessern kann sich ein jeder. (Feuchtersleben)

Donnerstag 13. 1515 Schlacht bei Marignano. — 1830 * Marie von Ebner-Eschenbach. — Die Kunst veredelt und erhebt das Herz. (Segantini)

Freitag 14. 1321 † Dante, ital. Dichter. - 1812 Einzug Napoleons in Moskau. - Not ist der Prüfstein von deinem eignen Wert. (Friedr. Rückert)

Samstag 15. 1787 * Dufour (Dufourkarte). — 1830 Erste gr. Eisenbahn (Liverpool-Manchester) eröffnet. — Das Glück ist blind. (Cicero)



Luft-Gummiring

1845 erfand der englische Fabrikant Richard W. Thomson den luftgefüllten Gummiring für Wagenräder. Bald wurden mehrere Patente erteilt auf Wagenräder mit Reifen ganz aus Gummi. Man machte auch kleine Räder aus Gummi für Wägelchen, die in Zimmern gefahren wurden. Der Dubliner Zahnarzt Dunlop brachte erstmals Luft-Gummiringe am Fahrrad an und verhalf diesem dadurch zu seiner grossen Verbreitung.

1844 Strassenbeleuchtung mit elektrischem Bogenlicht, Paris.
— **1846** erste Äther-Narkose.

Sonntag 16. 1736 † Fahrenheit, Physiker u. Naturforscher. - Die Worte für die Gedanken, die Gedanken für das Herz und das Leben. (Girard)

Montag 17. 1854 Erste Besteigung des Wetterhorns. — Weisst du, was nie zu sättigen ist? Das Auge der Habsucht. (Joh. Gottfr. Herder)

Dienstag 18. 1786 * Kerner, deutscher Dichter. - Das grosse Geheimnis des Lebens besteht in der Kunst, seiner Stimmung Herr zu bleiben.

Mittwoch 19. 1802 * Kossuth, ungar. Freiheitskämpfer. — 1870 Einschliessung von Paris. — Wie du dich bettest, so schläfst du. (Sprichwort)

Donnerstag 20. 1894 † H. Hoffmann, Verfasser d. Struwwelpeters. — 1898 † Fontane, deutsch. Schriftsteller. — Sich regen, bringt Segen.

Freitag 21. 19 v. Ch. † Virgil, römischer Dichter. - Fordere und erwarte wenig von den Menschen, fordere und erwarte viel von dir. (Klinger)

Samstag 22. 1863 * Yersin, Schweizer Arzt, entdeckte den Erreger der Bubonenpest. — Was gelten soll, muss wirken, muss dienen. (Goethe)



Nähmaschine

1846 erfand der amerikanische Techniker Elias Howe die erste wirklich brauchbare Nähmaschine, nachdem schon fast 100 Jahre lang von vielen Erfindern Versuche gemacht worden waren. Howe ging von den Arbeiten Hunts und Thimonniers aus, benutzte ein Schiffchen und erfand die Nadel mit dem Öhr an der Spitze. Erst nach Besiegung der herrschenden Vorurteile trat der Erfolg ein. Eine 1863 errichtete Fabrik konnte bald Tausende von Maschinen verkaufen. Wichtige Verbesserung: Stoffdrücker von Singer.

Sonntag 23. 1882 † Wöhler, Chemiker (Aluminium). - 1910 Erster Alpenflug von Geo Chavez (Simplon). - Du selbst trägst deinen Richter in dir.

Montag 24. 1799 Gotthardpass v. 25 000 Russen überstiegen. - Die Unbescheidenheit ist die Mutter der Unduldsamkeit. (Gottfried Keller)

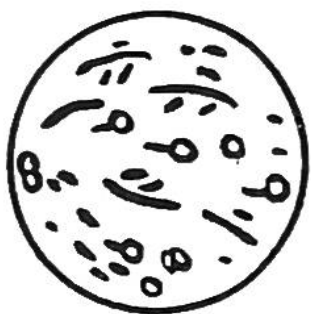
Dienstag 25. 1799 Massena besiegt die Russen, 2. Schlacht bei Zürich. — 1849 † J. Strauss, Vater, Komp. — Handwerk hat goldenen Boden.

Mittwoch 26. 1815 Abschluss der heiligen Allianz. — Misstrauen ist eine schlechte Rüstung, die mehr hindern kann als schirmen. (Byron)

Donnerstag 27. 1825 Erste Eisenbahn Stockton-Darlington (England) eröffnet. — Das Schulgeld des Lebens heisst Zeit und Gesundheit. (Ruland)

Freitag 28. 1803 * Ludw. Richter, Maler. - 1870 Die Festung Strassburg kapituliert. — In deiner Brust sind deines Schicksals Sterne. (Schiller)

Samstag 29. 1703 * Boucher, franz. Maler. — 1758 * Admiral Nelson. — Selten ist einer so böse, dass er nicht noch Gutes an sich hat. (J. Gotthelf)



Krankheitsbazillen

1849 entdeckte Pollender im Blute von Tierenden Milzbrand-Bazillus und 1871 der Norweger Hansen den Lepra-Bazillus (Aussatz-Erreger). Durch die eingehenden Studien des deutschen Arztes R. Koch wurde die Bekämpfung der Infektionskrankheiten besonders gefördert und damit der Menschheit eine grosse Wohltat erwiesen. Koch fand 1882 den Tuberkel-Bazillus, 1883 den Cholera-Bazillus. Der Diphtherie-Bazillus wurde 1884 von Löffler entdeckt, der Pest-Bazillus 1894 vom Schweizer Yersin und Japaner Kitasato.

Sonntag 30. 1732 * Necker, franz. Staatsmann in Genf. — Im Rückblick lass dein Tun vorüberstreichen, und prüfe oft, was deine Taten wert!

Oktober, Montag 1. 1872 Erster Spatenstich z. Gotthardtunnel (Favre, Eröffnung der Bahn 1882). — Das Wort verwundet leichter als es heilt.

Dienstag 2. 1839 * Thoma, deutscher Maler. — 1852 * Ramsay, engl. Chemiker. — Wer frei sein will, muss weise sein und gut. (John Milton)

Mittwoch 3. 1847 die Brücke von Melide dem Verkehr übergeben. — Mit dem Gewissen lassen sich keine Vereinbarungen treffen. (Saint-Simon)

Donnerstag 4. Welt-Tierschutz-Tag. — 1797 * Jeremias Gotthelf. — Bedenke stets, dir im Unglück standhaft deinen Gleichmut zu bewahren.

Freitag 5. 1582 Gregorianischer Kalender eingeführt. — 1799 * Priessnitz (Wasserheilkunde). — Vergeltet nicht Böses mit Bösem. (Sprichwort)

Samstag 6. 1870 Der Kirchenstaat wird dem Königreich Italien einverleibt. — Schändlich ist es, anders zu sprechen, als man denkt. (Seneca)



Petrollampe

1855 erfand der amerikanische Chemiker Silliman die erste Petrollampe mit Docht und Glaszylinder. Die Petrollampe ging aus der gewöhnlichen Öllampe hervor, die von alters her zum Beleuchten diente. Eine bemerkenswerte Verbesserung für Öllampen hatte 1783 der Genfer Argand gemacht. Er erfand an Stelle des gewöhnlichen Dochtes den bewährten kreisförmigen Brenner mit innerer Luftzufuhr.

1850 Bunsenbrenner (für Gas) erfunden; — 1. submarines Kabel gelegt. — **1856** gewann Perkin die 1. Anilinfarbe aus Teer.

Sonntag 7. 1849 † Poe, amerik. Schriftsteller. — Den leeren Schlauch bläst der Wind auf; den leeren Kopf der Dünkel. (Math. Claudius)

Montag 8. 1585 * Schütz, deutsch. Kompon., Kirchenmusik. - Wer sich ganz dem Dank entzieht, der erniedrigt den Beschenkten. (Grillparzer)

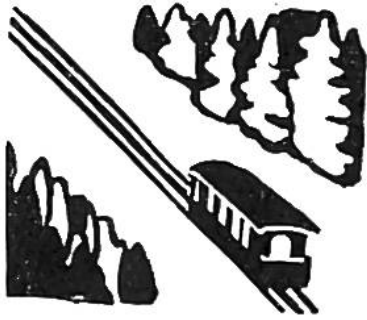
Dienstag 9. 1852 * E. Fischer, Chemiker (Eiweisskörper-Forschung). — Ein rechtes Herz schlägt freudig nach dem Rechten. (Theod. Körner)

Mittwoch 10. 1813 * Verdi, ital. Komponist. — 1910 Brevet-Prüfung der 1. Schweizer Flieger Failloubaz u. Taddéoli. - Nütze den Tag. (Horaz)

Donnerstag 11. 1825 * C. F. Meyer, Zürcher Dichter und Schriftsteller. — Üb' immer Treu und Redlichkeit bis an dein kühles Grab. (Hölty)

Freitag 12. 1859 † R. Stephenson, Verbesserer d. Lokomotive. - Wenn jemand beschelden bleibt, nicht beim Lob, sondern beim Tadel, so ist er's.

Samstag 13. 1821 * R. Virchow, deutscher Arzt und Forscher. — Ein edles Herz bekennt sich gern von der Vernunft besiegt. (Fr. Schiller)



Drahtseilbahn

1861 baute Dücker die erste Drahtseil-Schwebebahn. **1834** hatte Albert das geflochtene Drahtseil erfunden und auf dessen Brauchbarkeit zu Förderzwecken in Bergwerken hingewiesen. Bald baute man für kurze, steile Strecken Drahtseilbahnen zum Personenverkehr. Um für den talwärts fahrenden Wagen Mehrgewicht zu erhalten, verwendete der Aargauer Ingenieur Roman Abt **1879** erstmals Wasser als Ballast (Bahn zum Giessbachfall).

1861 erstes Telephon. — **1864** Gründung des Roten Kreuzes.

Sonntag 14. 1806 Doppelschlacht bei Jena u. Auerstedt. — 1809 Friede zu Wien. - Suche im Unglück die Fassung niemals zu verlieren. (Horaz)

Montag 15. 1608 * Torricelli, ital. Mathematiker (Barometer). — 1925 Konferenz v. Locarno. - Das Wichtige bedenkt man nie genug. (Goethe)

Dienstag 16. 1708 * Haller, Gelehrter, Bern. - 1827 * Böcklin, schweiz. Maler. — Wer hoch zu stehen wähnt, ist seinem Falle nahe. (M. Wieland)

Mittwoch 17. 1797 Friede zu Campo Formio. — Stecke deine Ungeduld in die Scheide! Giesse kalt Wasser auf deinen Zorn! (W. Shakespeare)

Donnerstag 18. 1777 * H. von Kleist, deutscher Dichter. - 1813 Völkerschlacht bei Leipzig. - Des Volkes Wohlfahrt ist die höchste Pflicht.

Freitag 19. 1862 * Lumière, franz. Chemiker (Kinematograph, Farbphoto). — Die Bosheit sucht keine Gründe, nur Ursachen. (Goethe)

Samstag 20. 1892 Emin Pascha, Afrikaforscher, ermordet. — Wo Lieb' im Hause waltet, ist Eintracht und Vertraun. (Adalb. v. Chamisso)



Antiseptischer Wundverband

1867 führte der englische Arzt Lister den antiseptischen Wundverband ein. Dabei wurde die Luft durch Karbol desinfiziert und die Wunde nach der Operation durch einen luftdichten, keimtötenden Verband abgeschlossen. Listers Verfahren ermöglichte die Heilung früher tödlicher Wunden und die Ausführung grösserer Operationen. Heute findet meist das aseptische Verfahren Anwendung, wobei die zu schneidende Wunde keimfrei gehalten wird.

1867 Dynamit von Nobel; — Dynamomaschine von Siemens.

Sonntag 21. 1805 Seeschlacht bei Trafalgar († Nelson). — 1833 * Nobel (Dynamit, Nobelpreis). — Sparsamkeit ist eine grosse Einnahme. (Cicero)

Montag 22. 1811 * Liszt, ungar. Komponist. — Die Natur ist das einzige Buch, das auf allen Blättern grossen Inhalt bietet. (J. W. Goethe)

Dienstag 23. 1846 * Branly, franz. Physiker, Miterfinder der drahtlosen Telegraphie. — Die Geschichte des Menschen ist sein Charakter. (Goethe)

Mittwoch 24. 1601 † Brahe, dän. Astronom. — 1632 * Leeuwenhoek, 1. mikroskop. Beobachtungen. — Bosheit schlägt den eigenen Herrn. (Sprichw.)

Donnerstag 25. 1764 † Hogarth, engl. Maler. — 1800 * Macaulay, engl. Geschichtschreiber. — Sehnsucht zum Licht ist des Lebens Gebot. (Ibsen)

Freitag 26. 1842 * Wereschagin, russisch. Maler des Kriegselendes. — Ein gut Wort und ein sanfter Regen dringen überall durch. (Sprichwort)

Samstag 27. 1728 * Cook, englisch. Weltumsegler. — 1870 Übergabe von Metz. — Das steht jedem am besten, was ihm am natürlichsten ist. (Cicero)



Schreibmaschine

1867 bauten Sholes, Soulé und Gliddon die erste brauchbare Schreibmaschine. Sie benutzten dabei die von Beach 1855 erfundenen Typenstangen, die sie im Kreise anordneten. Die Firma Remington übernahm 1873 mit grossem Erfolg die Fabrikation dieser Schreibmaschine. Die ältesten bekannten Versuche stammen von dem Engländer H. Mill aus dem Jahre 1714.

1867 erste Anwendung von Eisenbeton durch Monier. —

1869 Suez-Kanal eröffnet. —

1869 die erste offizielle Postkarte in Österreich eingeführt.

Sonntag 28. 1787 † Musäus, Märchendichter. — Mut! Auch bei allen Schwächen des Körpers soll doch mein Geist herrschen! (Beethoven)

Montag 29. 1705 Gr. Überschwemmung i. Graubünden. — Wer das Aber nicht bedacht, dem hat's zum Schluss einen Strich gemacht. (Sprichwort)

Dienstag 30. 1741 * Angelika Kauffmann, Malerin. — Eitel sein auf Rang und Stellung zeigt, dass man ihrer nicht würdig ist. (Leczinska)

Mittwoch 31. 1622 * Puget, franz. Bildhauer. — 1835 * Ad. v. Baeyer, Chemiker (künstliches Indigoblau). — Arbeit schändet nicht. (Hesiod)

November, Donnerstag 1. 1757 * A. Canova, italienischer Bildhauer. — Wer sein Herz dem Guten öffnet, erhöht die Seele. (Chantavoine)

Freitag 2. 1642 Schlacht bei Breitenfeld (schwed. Sieg). — Am Allgemeinen mitzudenken ist immer nötig, mitzuschwatzen aber nicht. (Keller)

Samstag 3. 1500 * Cellini, ital. Goldschmied u. Bildhauer. — 1527 Ungarn kommt an Österreich. — Den Baum soll man biegen, wenn er jung ist.



Weltpostverein

1874 wurde der Weltpostverein zur Regelung des internationalen Postverkehrs in Bern gegründet. Die Post hat sich zu einem unentbehrlichen und zuverlässigen Vermittler von Millionen von Briefen und Paketen entwickelt. Im Jahre 1932 betrug der internationale Postverkehr 2033 Millionen Briefe und 1009 Mill. andere Sendungen.

1871 erste Zahnradbahn, Rigi-Bahn, eröffnet. — **1872** Verbandwatte eingeführt. — **1877** erfand Edison den Phonograph. — **1878** Selenzelle von Bell und Tainter erfunden.

Sonntag 4. 1840 * Rodin, französ. Bildhauer. — Wer sich einmal an das Leichte gewöhnt, der kommt mit dem Schweren gar selten fort. (Heinse)

Montag 5. 1414 Konzil zu Konstanz. — 1494 * Sachs, Schuhmacher und Poet. — Der Fremde Treppen, ach wie steil, wie schwer. (Dante)

Dienstag 6. 1771 * Senefelder (Lithographie). — 1911 † V. Widmann, schweiz. Dichter. — Tadle nicht, wo du trösten sollst. (Schneckenburger)

Mittwoch 7. 1332 Luzern tritt dem Bund der drei Waldstätte bei. — Die vornehmste Freude ist die, welche man andern bereitet. (La Bruyère)

Donnerstag 8. 1620 Schlacht am Weissenberge b. Prag (30 jähr. Krieg). — Andere lenken ist Können, selbst sich lenken ist Macht. (Lao-Tse)

Freitag 9. 1799 Napoleon wird I. Konsul. — 1818 * Turgenjew, russ. Dichter. — Glücklich machen u. Gutes tun — das soll uns Gesetz sein. (Amiel)

Samstag 10. 1433 * Karl der Kühne. — 1759 * Schiller, deutscher Dichter. — Das Wort ist tot, der Glaube macht lebendig. (Friedrich Schiller)



Elektrische Glühlampe

1879 löste Edison die Frage d. Wohnungsbeleuchtung durch die Erfindung der Glühlampe. Seine erste Anlage auf dem Dampfer „Columbia“ umfasste 115 Glühlampen. Versuche mit luftleeren Glühlampen hatten seit 1838 schon Grove, Göbel, Farmer gemacht. Durch praktische Einrichtungen trug Edison viel zur schnellen Verbreitung des elektrischen Lichtes bei. Es entspann sich zwischen dem bequemen elektrischen und dem billigeren Gaslicht ein Kampf, der zahlreiche Verbesserungen beider Arten brachte.

Sonntag 11. 1821 * Dostojewskij, russ. Romanschriftsteller. — 1918 Waffenstillstand (Weltkrieg). — Alles Grosse und Edle ist einfacher Art.

Montag 12. 1746 * Charles, franz. Luftballonbauer (Charlière). — Wer eines Menschen Freude stört, der Mensch ist keiner Freude wert. (Gleim)

Dienstag 13. 1474 Sieg der Eidgenossen b. Héricourt. — 1782 * Tegnér, schwedisch. Dichter. — Schnelle Hilfe ist doppelte Hilfe. (Sprichw.)

Mittwoch 14. 1716 † G.W.v. Leibniz, deutscher Philosoph. — 1825 † Jean Paul, deutscher Schriftsteller. — Wer zwei Hasen jagt, wird keinen fangen.

Donnerstag 15. 1315 Schlacht bei Morgarten. — 1741 * J. K. Lavater, schweizerisch. Schriftsteller. — Zuviel Glück macht mutwillig. (Sprichwort)

Freitag 16. 1848 Wahl des 1. Bundesrates: Furrer, Ochsenbein, Druey, Naeff, Franscini, Frey, Munzinger. — Lerne dem Elenden zu Hilfe kommen.

Samstag 17. 1917 † Rodin, franz. Bildhauer. — Jede Rede erscheint eitel und nichtig, sobald ihr die Tat nicht Nachdruck gibt. (Demosthenes)



Elektrische Bahnen

1879 baute Werner Siemens die erste elektrische Bahn, eine praktische Anwendung der von ihm erfundenen Dynamomaschine. Sie bestand aus einem kleinen Motorwagen, an den niedrige, offene Wägelchen mit Bänken zum Sitzen angehängt waren. Die Bahn fuhr in der Berliner Gewerbe-Ausstellung u. beförderte während 4 Monaten 86.400 Fahrgäste. 1881 baute Siemens eine elektr. Bahn, die in bezug auf die Wagenform als Vorläufer der heutigen Trambahnen gilt.

1882 Gotthardbahn eröffnet.

Sonntag 18. 1736 * Graff, schweizer Maler. — 1789 * Daguerre, Photographie. - Von selbst sich fügen ist der freien Seele Kunst. (Spitteler)

Montag 19. 1869 Eröffnung des Suezkanals. 1805 * Lesseps, der Erbauer. — Just haben, was er braucht, genügt dem Weisen. (Euripides)

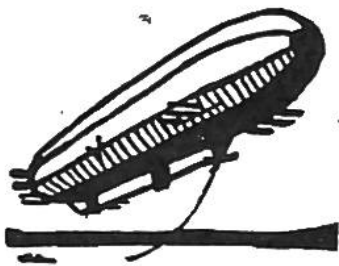
Dienstag 20. 1497 Der Portugiese Vasco da Gama umschiffte die Südspitze von Afrika. - Lieber barfuss, als in geborgten Schuhen. (Sprichwort)

Mittwoch 21. 1694 * Voltaire, franz. Schriftsteller. — 1886 † Rambert, schweiz. Schriftsteller. — Der Freund ist unser zweites Ich. (Cicero)

Donnerstag 22. 1767 * Andreas Hofer, Freiheitsheld. — 1780 * Komponist Kreutzer. - Was nicht zu vermeiden, soll man standhaft erleiden.

Freitag 23. 1869 * Poulsen, Förderer der drahtlosen Telegraphie und Telephonie. — Geduld ist ein bittres Kraut, trägt aber süsse Früchte.

Samstag 24. 1632 * Baruch Spinoza, niederländ. Philosoph. - Halt dich friedlich mit den Deinen, trau nicht leichtlich fremdem Meinen. (Logau)



Lenkbares Luftschiff

1884 gelang es dem Franzosen Renard, mit einem von ihm gebauten, lenkbaren Luftschiff eine Rundfahrt zu machen. Bedeutende Erfolge waren aber erst möglich, als der verbesserte Automobil-Benzinmotor für die Luftschiffahrt Verwendung fand. Brauchbare Luftschiffe bauten seit 1901 in Frankreich der Brasilianer Santos Dumont, Lebaudy, in Deutschland Parseval, Zeppelin. 1908 erste Schweizerfahrt eines Zeppelins.

1885 Gasglühlicht erfunden. — 1889 Gleitflüge Lilienthals im Flugzeug. — 1890 Rollfilme.

Sonntag 25. 1562 * Lope de Vega, spanischer Dramatiker. — Geteilte Freud' ist doppelte Freude, geteilter Schmerz ist halber Schmerz. (Tiedge)

Montag 26. 1812 Übergang über die Beresina. — 1857 † Eichendorff, Dichter. — Süßer als Vaterland ist nichts auf Erden zu finden. (Homer)

Dienstag 27. 1701 * Celsius, schwedischer Physiker. — Der Geizige hat keinen, der Verschwender hat einen unnützen Genuss von dem Seinigen.

Mittwoch 28. 1830 * Rubinstein, Komponist. — 1898 † C. F. Meyer, Zürcher Dichter. — Das Glück gehört dem Selbstgenügsamen. (Aristoteles)

Donnerstag 29. 1802 * Hauff. — 1803 * Architekt Semper. — 1839 * Anzengruber, Dichter. — Lasset den Armen nicht ungetröstet. (Pestalozzi)

Freitag 30. 1835 * Mark Twain, amerik. Humorist. — Wer in dem Augenblick suchen muss, wo er braucht, findet schwer. (Wilh. v. Humboldt)

Dezember, Samstag 1. 1823 * Karl Schenk, volkstümlicher Bundesrat, zu Bern. — Die Entmutigung ist der grösste Irrtum. (Vauvenargues)



Röntgenstrahlen

1895 entdeckte der deutsche Physiker Röntgen bei elektrischen Versuchen die Röntgen- oder X-Strahlen, die selbst gewisse feste Körper durchdringen. Sie sind für die Medizin zur Durchleuchtung des menschlichen Körpers, zum Erkennen von Krankheiten und zur Entdeckung von Fremdkörpern unabsehbar wichtig. Die photographische Platte zeigt, wie Weichteile leichter durchdrungen werden als Knochen.

1885 Kinematograph. — **1897** telegraphierte Marconi erstmals drahtlos. — **1898** Radium.

Sonntag 2. 1804 Krönung Napoleons I. — 1805 Schlacht bei Austerlitz. — Bemerke, höre, schweige. Urteile wenig, frage viel. (Platen)

Montag 3. 1850 Schweiz. Gesetz zur Einbürgerung Heimatloser (Zigeuner usw.). — Des Herzens Friede ist des Menschen Himmel. (Plato)

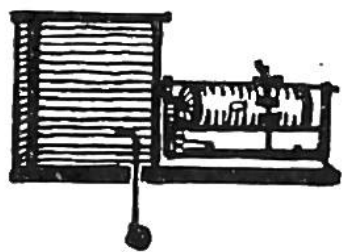
Dienstag 4. 1642 † Staatsmann Kardinal Richelieu. — 1795 * Thomas Carlyle, engl. Geschichtschreiber. — Nimmer tun ist die beste Busse.

Mittwoch 5. 1830 Kämpfe für freiere Verfassung. 3000 Bauern vor Aarau. — Wohlwollen muss allem wahren Wohltun vorangehen. (Dräseke)

Donnerstag 6. 1840 * A. Ott, Luzerner Dichter. — 1786 * G. Bodmer, Zürcher Mechaniker. — Lieber zweimal fragen als einmal irregehen.

Freitag 7. 43 v. Chr. † Cicero, römischer Redner. — Es ist leicht, ein Werk zu kritisieren, aber es ist schwer, es zu würdigen. (Vauvenargues)

Samstag 8. 1815 * Maler Adolf von Menzel. — 1832 * Björnson, norweg. Dichter. — Unentschlossenheit ist die grösste Krankheit. (Goethe)



Bildtelegraphie.

1903 schuf der deutsche Prof. Korn Apparate zur Übertragung von Handschriften und Bildern nach einem fernen Orte auf elektrischem Wege, sozusagen fernphotographisch. Im Gebrauch sind heute auch die Bildübertragungsgeräte von Berlin in Frankreich, Dieckmann, Siemens - Karolus - Telefunken Deutschland. Ein 10×10 cm grosses Bild kann in 1–4 Min. übermittelt werden. So erscheinen z. B. Fussballmatch-Szenen aus Amerika am gleichen Tage abends in einer engl. Zeitung.

1906 Radio-Röhre v. De Forest.

Sonntag 9. 1315 Der Bundeschwur (Dreiländerbund) zu Brunnen. — Es ist keiner so böse, er kann wieder gut werden. (Sprichwort)

Montag 10. 1799 Metrisches Masssystem, zuerst in Frankreich eingeführt. — Ein Spiegel ist besser als eine Reihe Ahnenbilder. (Menzel)

Dienstag 11. 1803 * Berlioz, franz. Komponist. - 1843 * Koch, Entdecker d. Tuberkel- u. Cholerabazillus. - Achtung ist besser als Gold. (Sprichwort)

Mittwoch 12. 1902 sandte Marconi 1. Funktelegramm über den Atlant. Ozean. — Den Strom der Trauer mildert, wer ihn teilt. (E. Young)

Donnerstag 13. 1565† K. Gessner, Zoologe, Zürich. — 1797 * Heine. — 1816 * Siemens. — Siege, aber triumphiere nicht. (M. Ebner-Eschenbach)

Freitag 14. 1911 Amundsen erreicht den Südpol. - Es ist keine bessere Harmonie, als wenn Herz und Mund übereinstimmen. (W. Zingref)

Samstag 15. 1801 * Scherr, Taubstummenlehrer. — 1859 * Zamenhof (Esperanto). - Wer nicht gedient, der kann auch nicht befehlen. (Sprichw.)



Nordpol-Expeditionen

1909 am 6. April gelangte der Amerikaner Peary nahe zum Nordpol. Schon seit 400 Jahren versuchten zahllose Forscher immer weiter in die nördlichsten Gebiete der Erde vorzudringen. Viele Expeditionen missglückten, andere fanden neue, unbekannte Länder und Meere. In neuester Zeit wurde der Nordpol auch auf dem Luftwege erreicht. So gelangte Byrd am 9. Mai 1926 im Flugzeug zum Nordpol und Amundsen überflog ihn am 12. Mai 1926 mit dem Luftschiff „Norge“.

1912 Das Tiefdruckverfahren.

Sonntag 16. 1770 * Beethoven. — 1897 † Daudet, franz. Schriftsteller. — Junges Blut, spar dein Gut, Armut im Alter wehe tut. (Sprichw.)

Montag 17. 1765 * Pater Girard. — 1778 * Davy (Bergwerkklampe). - Verachte nicht den Rat der kälteren Vernunft, die Warnung des Erfahrenen!

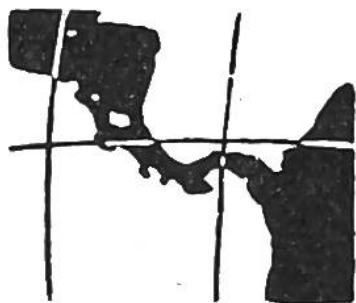
Dienstag 18. 1737 † Stradivari, ital. Geigenbauer. - 1786 * Weber, Komponist. — Kehrt, wenn ihr klagt, die Augen in eure Häuser! (Gotthelf)

Mittwoch 19. 1375 Sieg bei Buttisholz (Gugler). — Wer nach dem Urteile der Welt seine Handlungen richten will, füllt Wasser in ein Sieb.

Donnerstag 20. 1795 * L. Ranke, deutscher Geschichtsforscher. — Wer den Grund untersucht, ehe er ankert, ist ein guter Schiffer. (Sprichwort)

Freitag 21. 1401 * Masaccio, ital. Maler. - 1602 Genfer Eskalade. - 1639 * Racine, franz. Dichter. — In allem treu und wahr, dran halte immerdar.

Samstag 22. 1481 Freiburg und Solothurn werden in den Bund aufgenommen. — Zu oft ist kurze Lust die Quelle langer Schmerzen. (Wieland)



Panama-Kanal

1914 wurde der Panama-Kanal eröffnet, die 80 km lange Verbindung von Atlant. u. Stilem Ozean. Um von Küste zu Küste zu gelangen, war nicht mehr die Umschiffung Südamerikas nötig. Dem Riesenbau dieses Schleusen-Kanals stellten sich gewaltige Hindernisse in den Weg: endlose Sümpfe, giftige Insekten, tödliche Fieber, Bergkämme aus brüchigem Gestein. Lesseps begann 1881 den Bau, Goethals beendete ihn.

1914 Mechau-Projektor erfunden, wobei der Film gleichmäßig, nicht ruckweise bewegt wird.

Sonntag 23. 1732 * Arkwright, Spinnmaschine. — Die höchsten sittlichen Zwecke sind mit jeder niederen Arbeit vereinbar. (Pestalozzi)

Montag 24. 1798 * Mickiewicz, polnischer Dichter. — Nicht im Feld und auf den Bäumen, in den Herzen muss es keimen, wennes besser werden soll.

Dienstag 25. 800 Krönung Karls d. Grossen zum römisch. Kaiser. — Wer Menschen kennen lernen will, muss sie nach ihren Wünschen beurteilen.

Mittwoch 26. 1762 * von Salis-Seewis, Dichter und Bündner Staatsmann. — Die Art des Wohltuns ist oft mehr wert als die Handlung selbst.

Donnerstag 27. 1571 * J. Kepler, Astronom. — 1822 * Pasteur, franz. Chemiker. — Um zu überzeugen, musst du das Herz treffen. (d'Agnesseau)

Freitag 28. 1478 Schlacht bei Giornico, Frischhans Theiling. — 1924 † Spitteler, schweizerischer Dichter. — Auf Regen folgt Sonnenschein.

Samstag 29. 1843 * Carmen Sylva (Königin Elisabeth von Rumänien), Dichterin. — Was man nicht aufgibt, hat man nie verloren. (Schiller)



Stratosphären-Flug.

1931 am 27. Mai flogen die Schweizer Piccard und Kipfer mit einem Freiballon 15781 m hoch. Zum erstenmal drangen Menschen in so grosse Höhen vor. Dieses kühne Wagnis war nur möglich, weil die Forscher in einer luftdichten Aluminiumgondel eingeschlossen waren und Sauerstoffapparate zur Atmung benutzten. Auf einem 2. Flug im August 1932 erreichte Prof. Piccard 16780 m. Die Aufstiege dienten dem Zwecke wissenschaftlicher Forschung in den höheren Luftschichten.

1923 Erfindung des Tonfilms.

Neu bearbeitet von A. Autor.

Sonntag 30. 1819 * Fontane, deutscher Dichter. — 1865 * Kipling, engl. Schriftsteller. — Es irrt der Mensch, so lang er strebt. (Goethe)

Montag 31. 1617 * Murillo, span. Maler. — 1822 * Petöfi, ungar. Dichter. — Schau vorwärts, nicht zurück! Neuer Mut ist Lebensglück. (Herder)

Verzeichnis der „Erfindungen und Fortschritte“ im Kalendarium.

Antisept. Wundverband 21. Okt. Asien, Erforschung 18. März. Australien, Erforschung 24. Juni. Automobil 5. Aug. Barometer 13. Mai. Bergwerk-Sicherheitslampe 19. Aug. Besohlen der Schuhe 12. Aug. Bildtelegraphie 9. Dez. Blutkreislauf 6. Mai. Briefumschlag 2. Sept. Drahtseilbahn 14. Okt. Dreschmaschine 8. Juli. Eisen-Werkzeuge 14. Jan. Elektr. Bahnen 19. Nov. Elektr. Glühlampe 11. Nov. Elektrizitätsleitung 10. Juni. Gesetzgebung Solons 28. Jan. Giessen von Glasscheiben 3. Juni. Gravitationsgesetz 27. Mai. Gummi-Mantel 22. Juli. Indien-Seeweg 1. April. Krankheitsbazillen 30. Sept. Kugellager 15. Juli. Lenkbares Luftschiff 25. Nov. Luft-Gummiring 16. Sept. Lupe 11. März. Nähmaschine 23. Sept. Nordpol-Expeditionen 16. Dez. Panama-Kanal 23. Dez. Papier 4. März. Papier aus Holz 9. Sept. Patent 29. April. Petrollampe 7. Okt. Pflanzen-Lehre 11. Febr. Rechenmaschine 20. Mai. Renaissance - Kunststil 25. März. Röntgen - Strahlen 2. Dez. Schiffs-Chronometer 17. Juni. Schiffsschraube 26. Aug. Schreibmaschine 28. Okt. Sterilisieren 29. Juli. Sternmessungen 22. April. Stratosphären-Flug 30. Dez. Taschen-Sonnenuhren 25. Febr. Taschenuhr 15. April. Technik-Buch 18. Febr. Töpferscheibe 1. Jan. Vulkane 4. Febr. Wasserleitung 21. Jan. Webstuhl, mechan. 1. Juli. Weltpostverein 4. Nov. Zeichenschrift 7. Jan. Zeitung 8. April.

**Diese Seite stand nicht für die
Digitalisierung zur Verfügung.**

**Cette page n'était pas disponible
pour la numérisation.**

**This page was not available for
digitisation.**